

Pirnaer Anzeiger



Amtsblatt der
Großen Kreisstadt Pirna
mit den Ortsteilen
Birkwitz-Pratzschwitz
und Graupa sowie
der Gemeinde Dohma

Aus dem Inhalt

Seite 3

Bob-Team Friedrich wirbt für
das Zusammenwachsen der
Nationen

Seite 4

Neue Ausstellung im Rathaus

Seite 5

Ehrenamtspreis der Stadt Pirna
2013

Seite 8

Öffentliche Bekanntmachungen



Die Stadt
zur Sächsischen Schweiz

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna
Telefon: 556-0, Fax: 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Web: www.pirna.de

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr
Di. 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 15:30 Uhr
Mi. 08:00 – 12:00 Uhr
Do. 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:30 Uhr

Verwaltung allgemein

Mo./Fr. nach Vereinbarung
Di. 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:00 Uhr
Do. 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortvorsteher Dieter Fuchs
Pratzschwitzer Straße 211
Telefon: 527573
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Graupa

Ortvorsteher Gernot Herrde
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)
Telefon: 548203
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Telefon: 515-4448
Mo. 09:00 – 16:00 Uhr
Di./Do. 09:00 – 18:00 Uhr
Fr. 09:00 – 13:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Telefon: 467853

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1b, Telefon 710213
Do. 09:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter www.pirna.de



Bobteam Friedrich (Foto: Stadtverwaltung)

Kampagne „Daheim in Sachsen, Deutschland und Europa“

Bob-Team Friedrich wirbt für das Zusammenwachsen der Nationen

Nach Landrat Michael Geisler und Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke werben in den nächsten Wochen die Brüder Francesco und David Friedrich vom gleichnamigen Bob-Team auf Plakaten in Pirna für den Europäischen Gedanken.

Francesco und David Friedrich: „Im sportlichen Alltag erleben wir, dass Grenzen, Nationalitäten oder unterschiedliche Sprachen keine Rolle spielen, wenn Menschen in einem gemeinsamen Ziel vereint sind: dem sportlichen und fairen Miteinander. Diesen respektvollen Umgang wünschen wir uns auch für das Zusammenwachsen der Nationen in Europa.“

Angelehnt an die Kampagne „Ich will Europa“, die unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Joachim Gauck steht, will Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke in den Dialog mit Pirnaer Bürgern treten. Mit dem Slogan „Daheim in Sachsen, Deutschland und Europa!“ werben in den nächsten Wochen verschiedene bekannte Persönlichkeiten für ein gemeinsames Bekenntnis zu den europäischen Gedanken

von Freiheit, Stabilität, Frieden und Vielfalt. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke: „Europa liegt mir sehr am Herzen. Bereits im Jahr 2005 erhielt die Stadt Pirna das Europadiplom des Straßburger Europarates in für die europäische Verständigung. Vor allem die intensiven städtepartnerschaftlichen Beziehungen zwischen Vereinen und Schulen unserer Stadt sind eine gute Basis, ein geeintes Europa entstehen zu lassen. Wie diese positiven Entwicklungen zeigen, ist es uns doch bereits gelungen, jenseits der Diskussionen um Finanzkrise, Vertrauensverlust in den Euro oder unverständlicher Reglementierungen, als Menschen zusammenzurücken. Ich möchte herausfinden, wie die Pirnaer Bürger dazu stehen. Was verbinden Sie mit dem europäischen Gedanken? Wo begegnet Ihnen das geeinte Europa? Nur im Urlaub oder auch in unserer Stadt? Senden Sie Ihr Statement zu Pirna in Europa an europa@pirna.de.“

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit



Kinder der Kita „Zwergenhaus“ (Foto: Stadtverwaltung)

Richtfest für Kita „Zwergenhaus“ in Birkwitz

Bürgermeister Flörke schlägt symbolischen letzten Nagel in den Dachstuhl

Die nächste Etappe beim Neubau der Kindertagesstätte in Birkwitz ist erreicht. Bürgermeister Christian Flörke schlug am 20. September den symbolisch letzten Nagel in den Dachstuhl des Rohbaus. Bürgermeister Christian Flörke: „Mit dem heutigen Tag sind wir dem langersehnten Neubau wieder ein Stück näher gekommen. Mit jedem Stein und jedem Balken wächst die Vorfreude auf das neue Domizil. Ich wünsche den Bauleuten weiterhin einen zügigen und unfallfreien Bauablauf, damit das Einweihungsfest nicht so lange auf sich warten lässt.“ Neben dem ehemaligen Gebäude der Kita entsteht derzeit ein modernes und unter energetischen Aspekten errichtetes Kinderhaus für Kindergarten, Krippe und Hort. Die Eröffnung ist für Juni 2013 geplant. Die neue Kindertagesstätte bietet künftig Platz für 110 Kinder, davon 18 in der Krippe (bisher 14), 54 im Kindergarten (bisher 48) und 38 im Hort (bisher 35). Die

Grundlagen für den Baustart wurden bereits im Oktober 2011 mit der Umsetzung des Spielplatzes und der Beräumung des Baufeldes geschaffen. Derzeit laufen die Rohbauarbeiten auf Hochtouren. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 2,3 Millionen Euro. Rund 1,3 Millionen Euro werden aus den Förderprogrammen der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) und Kita Invest bereitgestellt. Der Eigenanteil der Stadt beträgt etwa 1 Million Euro. Nach Fertigstellung des Neubaus wird das alte Kita-Gebäude abgerissen. Für den nördlichen Gebäudeteil, der den Saal und Sanitäranlagen beherbergt, hat der Förderverein Birkwitz/Pratzschwitz e.V. Interesse bekundet. Der Verein erwägt, diesen Gebäudeteil für eine Nachnutzung durch Vereine und Ortschaftsrat zu übernehmen.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

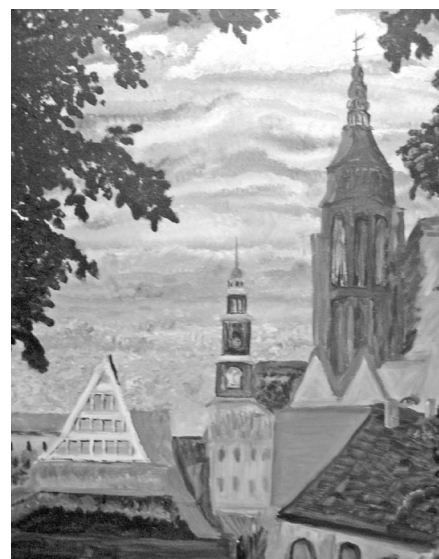
Neue Ausstellung im Pirnaer Rathaus

Einladung zur Vernissage am 17. Oktober um 14:00 Uhr

Auf Einladung der Stadtverwaltung Pirna präsentiert sich vom 15. Oktober 2012 bis 31. Januar 2013 die Malgruppe Pirna mit ihrer Ausstellung „Pirna als Kunststadt und die Malgruppe Pirna e.V.“ im Rathaus. Zu den Öffnungszeiten der Verwaltung werden verschiedenste Bilder aus Öl, Graphit, Aquarell, Pastell und Acryl gezeigt. Zur Vernissage laden am 17. Oktober um 14:00 Uhr der Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke und der Leiter der Malgruppe Dr. Bernt Oettinger alle Interessierten recht herzlich ein.

Die Malgruppe Pirna e.V. besteht seit 1998. Die neun Künstlerinnen und Künstler präsentieren Ihre Werke erstmalig im Pirnaer Rathaus.

Sandra Wels, Gleichstellungsbeauftragte



Neubau der Turnhalle am Schillergymnasium gestartet

Erster Sportunterricht im Herbst 2013

Auf dem Baustellengelände der neuen Turnhalle des Friedrich-Schiller-Gymnasiums starteten die Arbeiten für den Neubau. So wurde das Baufeld abgemäht und eingezäunt, die Baustelleneinrichtung aufgestellt, Baustellenzufahrt und Lagerflächen befestigt. Die beauftragte Rohbau-firma begann in der ersten Oktoberwoche

mit den Hoch- und Tiefbauarbeiten. Der Hallenkörper wird als Stützen-Riegelkonstruktion errichtet, die Wände aus großformatigen Wandelementen montiert. Nach der Grundsteinlegung im Oktober soll die Montage in den Wintermonaten abgeschlossen sein. Nach der Fertigstellung des Innenausbaus wird der erste Sportunter-

richt in der neuen Halle nach den Herbstferien 2013 stattfinden. Die Kosten für das Vorhaben belaufen sich auf ca. 3,8 Millionen Euro. Das Land Sachsen fördert den Turnhallenneubau mit 1,6 Millionen Euro.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Klimaschutzkonzept der Stadt Pirna online

Bürgerbeteiligung vom 1. bis 14. Oktober 2012 möglich

Der Entwurf zum Klimaschutzkonzept der Stadt Pirna ist noch bis Sonntag, 14. Oktober auf www.pirna.de einzusehen. Die Stadt bittet alle Bürger, sich mit Ideen, Vorschlägen und Anregungen am Entwurf zum Klimaschutzkonzept zu beteiligen. Ihre Hinweise und Anregungen können Sie unter klimaschutzkonzept@pirna.de zusenden. Das Konzept kann darüber hinaus auch bei der Stadtverwaltung Pirna, Fachdienst Stadtplanung und Grünflächen, Am Markt 10, 2. Etage zu den Öffnungszeiten der Verwaltung eingesehen werden.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Ehrenamtspreis der Stadt Pirna 2013

Bewerbung bis zum 15. November möglich

Auch im kommenden Jahr möchte die Stadt Pirna erneut besonders engagierten Bürgerinnen und Bürgern für ihre ehrenamtliche und gemeinnützige Tätigkeit danken. In den Kategorien Jugend, Soziales, Sport und Kultur soll je ein Ehrenamtspreis verliehen werden.

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke: „Ehrenamt ist notwendig für das soziale Gefüge unserer Stadt. Viele Bereiche wären ohne diese Hilfe nicht mehr überlebensfähig. Als wir im Jahr 2008 mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Pirna starteten gingen wir von ungefähr 4.000 ehrenamtlichen Helfern in den Bereichen Jugend, Sport, Kultur und Soziales aus. Mittlerweile rechnen wir mit einer Verdopplung dieses Engagements. Aus diesem Grund ist

es doppelt wichtig, diese Verdienste entsprechend zu würdigen.“ Bis spätestens 15. November 2012 sind alle Bürgerinnen und Bürger aber auch Pirnaer Vereine und Gruppen aufgerufen, ihre Vorschläge für die Preisträger einzureichen.

Bitte nutzen Sie für ihre Nominierungsvorschläge das entsprechende Formular, welches im Bürgerbüro, im Fachdienst Jugend, Sport und Soziales sowie im Internet unter www.pirna.de zur Verfügung steht. Neben der schriftlichen Form der Vorschlagseinreichung ist auch die elektronische Zusendung an folgende E-Mail-Adresse möglich: ehrenamtspreis@pirna.de.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Rottwerndorfer Straße wieder frei

Fahrbahndecke im Kreuzungsbereich der Zehistaer Straße erneuert

Die Rottwerndorfer Straße ist seit dem 25. September wieder für den Verkehr freigegeben. Nachdem die Stadtwerke Pirna die Arbeiten zur Medienverlegung abgeschlossen hatten, wurde die Fahrbahndecke im Kreuzungsbereich der Zehistaer Straße komplett erneuert. Die Stadt investierte 27.000 Euro. Der Freistaat Sachsen steuerte Fördermittel aus dem Winterschadensbeseitigungsprogramm bei.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Bauarbeiten an der Bergstraße zur Neugestaltung der Brache noch bis Ende Oktober

Reizvoller Ruhepol entsteht im Eingangsbereich zur Altstadt

Am 24. September starteten die Bauarbeiten zur Gestaltung der Brache an der Bergstraße. Künftig empfängt ein reizvoller Ruhepol die Gäste und Bewohner am südöstlichen Eingangsbereich zur historischen Altstadt.

Nachdem der Bauschutt beseitigt und die Hohlräume verfüllt wurden, beginnen nun die Arbeiten zur Umgestaltung. In den nächsten Tagen soll der komplette Hangbereich mit Gehölzen und Bodendeckern bepflanzt werden.

Nach Abschluss der Bauarbeiten besteht künftig die Möglichkeit, während des

Aufstiegs an der Schaftrappe mit einer Pause an einem gemütlichen Sitzplatz zu verweilen – umringt von Platane und Tulpenbaum, sowie 25 Solitärgehölzen, 213 Rosen und 1.512 Sträuchern und Stauden. Am Fuß des Hanges an der Bergstraße sorgt eine Stützmauer aus Sandstein für Stabilität.

Die Fertigstellung ist für Ende Oktober vorgesehen. Die Kosten betragen 47.000 Euro.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Gemeinsam mit dem Pirnchen durch das Jahr 2013

Kostenfreien Jahresplaner erhalten alle Mieter der WGP

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) hat für ihre Mieter einen Kalender drucken lassen. Pirnchen, das neue Maskottchen der WGP, führt durch das Jahr 2013. Der praktische Jahresplaner im Format DIN A4 enthält neben den üblichen Angaben zu Feiertagen auch die

Termine der Schulferien in Sachsen und ausgewählte Events, an den sich das Unternehmen im nächsten Jahr beteiligt oder die es selbst organisiert.

Der Kalender wird zurzeit an alle WGP-Mieter verteilt. Interessenten, die nicht Mieter der Städtische Wohnungsgesell-

schaft Pirna mbH sind, können diesen Kalender auch gern kostenfrei in den WGP-Kundenzentren, Gerichtsstraße 5, Remscheider Straße 1a oder Robert-Klett-Ring 4, erhalten.

Sören Sander, WGP

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

**Bundesweite Aktions-
woche „Treffpunkt
Bibliothek“ vom 24. bis
31. Oktober**

Bereits zum fünften Mal werden Bibliotheken in ganz Deutschland in Kooperation mit dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) eine einwöchige bundesweite Aktionswoche unter dem Motto „Treffpunkt Bibliothek – Information hat viele Gesichter“ starten. In der Woche vom 24. bis 31. Oktober werden sich die Bibliotheken gemeinsam in der Öffentlichkeit als Partner für Medien- und Informationskompetenz sowie für Bildung und Weiterbildung präsentieren.

„Treffpunkt Bibliothek“ steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Joachim Gauck und wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Im Rahmen der Bibliothekskampagne „Treffpunkt Bibliothek“ unterstützen Prominente die Zukunftswerkstatt Bibliothek – auch und gerade vor dem Hintergrund einer zunehmend schwieriger werdenden finanziellen Situation der Bibliotheken in den Ländern und Kommunen dazu gehören u.a. Iris Berben, Wladimir Kaminer, Elke Heidenreich, Lars Ricken, Tim Mälzer und Marietta Slomka.

**Auftaktveranstaltung am Montag
22. Oktober**

Die Polizeipuppenbühne für Kinder aus Pirnaer Kindereinrichtungen spielt im Gotischen Saal. Beginn ist um 9:00 Uhr. Auf Grund der begrenzten Platzkapazität ist eine Anmeldung bei Frau Blasche, Telefonnummer 03501 556-375, erforderlich.

Mittwoch 24. Oktober

Am „Tag der Bibliotheken“ sind alle Kinder ab drei Jahren wieder zur „Vorlesestunde für Bücherminis“ ab 16:00 Uhr ins Dachgeschoss der Bibliothek eingeladen. Mit dabei sind auch wieder der Leselöwe

Bibolin und die ehrenamtlichen Vorlesepaten der Stadtbibliothek Pirna. Der Eintritt ist frei.

Am gleichen Abend, ab 19:00 Uhr, wird Anne Krahel ihr Krimidebüt „Modus Operandi“ im Gotischen Saal der Stadtbibliothek vorstellen. Hier handelt es sich um den ersten Fall des Kriminalkommissars Findeisen: „Sölmnitz – ein beschauliches Örtchen irgendwo in Sachsen. Eine ländliche Idylle. An einem herrlichen Früh-



lingstag entdecken zwei Spaziergänger im Forst voller Grauen die nackte Leiche einer jungen Frau. Schnell spricht alles für Mord. Ein Schock für die Gemeinde, denn hier ist bisher nichts Derartiges passiert. Der erste und gleich ein kniffliger Fall für Frischkommissar Felix Findeisen, denn nichts ist so, wie es scheint. Während der junge Ermittler im Dienst mit außergewöhnlichen Methoden erstaunlich gut vorankommt, beginnt sein Unterbewusstsein einen ungewollten Weg einzuschlagen. Die Geschichte beruht auf einer wahren Begebenheit. Alle literarisch Interessierten sind zu dieser Buchpremiere sehr herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

**Kriminacht am Sonnabend
27. Oktober**

Ein Höhepunkt dieser Veranstaltungswoche ist ab 20:00 Uhr die Kriminacht mit Willibald Spatz und seinen Musikern. Er hat die Kriminalfälle seines Kommissars Birne im Gepäck. Die sogenannten Alpenkrimis erfreuen sich zur Zeit großer Beliebtheit, nicht nur bei der Pirnaer Leserschaft. Die Kluftinger-Krimis, Bücher von Rita Falk oder Jörg Maurer sind DIE

Ausleihenrenner des diesjährigen Bücherherbstes. Nun betritt Kommissar Birne diese Bühne und präsentiert mit „Alpendöner“, „Alpenlust“ und „Alpenkasper“ drei spannende, aber auch überaus unterhaltsame Fälle. Damit eignen sich die Bücher und diese Kriminacht durchaus auch schon für jugendliche Leser. „... wer mit skurrilen Typen, schrägen Alltagssituationen und dem Humor von Filmen wie ‚Wer früher stirbt, ist länger tot‘ was anfangen kann, der wird hier voll auf seine Kosten kommen. Herausgekommen ist kein Kluftinger-Aufguss ‚Birne‘ ist eine ganz andere Figur – er ist kein Polizist, wesentlich jünger und mag lieber Bier als Kässpätzten.“ (Augsburger Allgemeine). Willibald Spatz, Jahrgang 1977, hat in Würzburg Biologie und in München Kulturkritik studiert. Er lebt heute in der Nähe seiner Heimatstadt Augsburg, unterrichtet an einer Schule und arbeitet als freier Autor. Seine Bücher können am Veranstaltungsabend gekauft und vom Autor signiert werden. Für Getränke und einen kleinen Imbiss wird ebenfalls wieder gesorgt. Eintrittskarten zu je sieben Euro erhalten Sie im Vorverkauf in der Stadtbibliothek und im TouristService Pirna. Eventuelle Restkarten sind an der Abendkasse ab 19:30 Uhr, zum Einlassbeginn, verfügbar.



STADTBIBLIOTHEK PIRNA ♦ TOURISTSERVICE PIRNA ♦ FESTE FEIERN – PIRNATÜRLICH

kulturundtourismus
gesellschaftpirnambh

Abschlussveranstaltung am Donnerstag 1. November

Den Abschluss der Aktionswoche bildet der Tagesmutti-Treff – auch für Vatis ab 9:00 Uhr, im Dachgeschoss der Stadtbibliothek Pirna. Hier wird mit den kleinsten Bücherwürmern wieder (vor)gelesen, fabuliert, gebastelt und gesungen. Voranmeldung bei Frau Fritzsche unter der Telefonnummer 03501 556-375.

Stadtbibliothek am 30. Oktober geschlossen

Wegen Reinigungsarbeiten und der Pflege des Parkettbodens bleibt die Stadtbibliothek am 30. Oktober geschlossen. Die Arbeiten sind nötig, um die Fußböden für den bevorstehenden Winter durch das Aufbringen einer speziellen Pflege zu schützen. Ab 1. November ist die Stadtbibliothek wieder geöffnet.

STADTMUSEUM PIRNA

Ausstellung anlässlich des 70. Jahrestages des Massakers von Lidice

**Ausstellungseröffnung 20. Oktober
um 16:00 Uhr im Canalettohaus**

Mit einer eindrucksvollen Ausstellung von Gemälden, Pastellen und Zeichnungen der bekannten tschechischen bildenden Künstlerinnen und Zwillingsschwestern Kveta Válová (1922 – 1998) und Jitka Válová (1922 – 2011) im Canalettohaus Pirna wird ab dem 20. Oktober 2012 thematisch jenem Massaker, welches vor 70 Jahren im böhmischen Dorf Lidice verübt wurde und als »Greuel von Lidice« in die Geschichtsschreibung einging, gedacht. Am 27. Mai 1942 hatten tschechoslowakische Widerstandskämpfer den stellvertretenden Reichsprotektor von Böhmen und Mähren Reinhard Heydrich auf dem Weg zu seinem Büro in Prag getötet. Da



man Beteiligte am Attentat in Lidice vermutete, ordnete SS- und Polizeiführer Karl Hermann Frank als Vergeltung die »vollständige Ausradierung des Dorfes von der geografischen Landkarte« an. Unter dem Kommando von SS-Offizieren wurden in der Nacht vom 10. Juni 1942 die Dorfbewohner zusammengetrieben. Alle 172 Männer, die älter als 15 Jahre waren, wurden tags darauf erschossen, die verbleibenden 195 Frauen wurden von ihren Kindern getrennt und in das Konzentrationslager Ravensbrück deportiert. Die 98 Kinder des Dorfes wurden in das Umerziehungslager Litzmannstadt gebracht und nach rassistischen Kriterien ausgesondert, alle anderen Kinder wurden im Vernichtungslager Kulmhof vergast. Der Ort Lidice wurde in Brand gesteckt, gesprengt und schließlich durch Züge des Reichsarbeitsdienstes eingeebnet. Dieses unfassbare Verbrechen stieß weltweit auf große Empörung, was unter anderem zur Folge hatte, dass sich Gemeinden in Brasilien, Panama, Mexiko und in den Vereinigten Staaten in Lidice umbenannten. Heute befindet sich auf dem einstigen Gebiet von Lidice eine Gedenkstätte. Die Ausstellung steht unter der prominenten Schirmherrschaft der Generalkonsulin der Tschechischen Republik in Dresden, Dr. Jarmila Krejčíková und findet in Kooperation mit dem grenzüberschreitenden, deutsch-tschechischen Festival Mitte Europa, dem Stadtmuseum Pirna und der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH statt. Die Ausstellungseröffnung findet am Samstag,

20. Oktober um 16:00 Uhr, im Canalettohaus statt und ist der Öffentlichkeit frei zugänglich. Bis zum 25. November kann die Ausstellung jeweils sonnabends und sonntags von 12:00 bis 17:00 Uhr besichtigt werden. Zudem werden Führungen an allen Wochentagen nach Voranmeldung durch das Stadtmuseum Pirna angeboten. Nähere Informationen unter 03501 556-461. Der Eintritt ist für alle Besucher frei.

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Kammermusik-Konzert Licht und Schatten

Das Streichquartett der Staatsoperette Dresden spielt am Sonnabend, 20. Oktober um 16:00 Uhr, Werke von Joseph Haydn, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Rainer Lischka im Lohengrinhaus. Kartenreservierung unter 03501 548-229.

EVENTSERVICE

Erste Pirnaer Partynacht

**Erst in die Herderhalle, danach ins
Piroyal**

Zur ersten Pirnaer Partynacht lädt am 20. Oktober das Eventariat Pirna gemeinsam mit der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna (KTP). In der Herderhalle Pirna spielen ab 20:00 Uhr die Schwarzkittel Five bekannte Hits der letzten Jahrzehnte live auf ihre eigene Art und anschließend kann im Piroyal die große Ü30-Party besucht werden. Dies alles ist mit einer Eintrittskarte zu erleben. Zwischen der Herderhalle und dem Piroyal verkehrt vor und nach dem Konzert ein Shuttle-Bus, der die Partybesucher zu den beiden Veranstaltungsorten bringt. Karten gibt es für acht Euro im Vorverkauf im TouristService Pirna, in der Escobar und im Piroyal. An den Abendkassen der Herderhalle und Piroyal gibt es Karten zum Preis von zehn Euro.

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Wirthstraße“ der Stadt Pirna Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 25.09.2012 die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Wirthstraße“ der Stadt Pirna als Satzung beschlossen. Mit dieser Bekanntmachung tritt die 2. Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 23.07.2012 in Kraft. Die hier bekannt gemachte 2. Änderung, die im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt wurde, und die ihr beigefügte Begründung kann bei der Stadtverwaltung, Fachgruppe Stadtentwicklung, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage, 01796 Pirna während der Dienststunden eingesehen werden. Die Bereiche der Bebauungsplanänderung sind im folgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden

- a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vor-

schriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und

c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Pirna, unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften der §§ 39 ff. BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisherige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen nach drei Jahren wird hingewiesen. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 SächsGemO Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gül-

tig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter
Stadtentwicklung

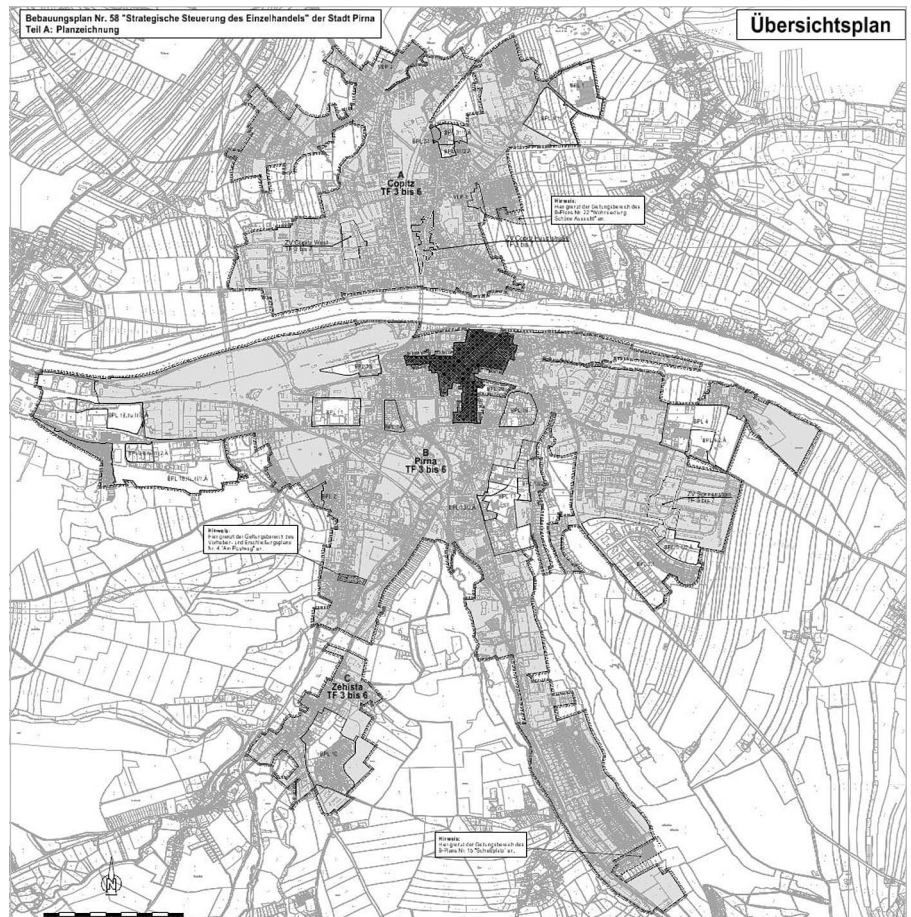


Öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 58

„Strategische Steuerung des Einzelhandels“ der Stadt Pirna

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 58 „Strategische Steuerung des Einzelhandels“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 09.10.2012 wird gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt. Das Plangebiet des Bebauungsplans Nr. 58 „Strategische Steuerung des Einzelhandels“ erstreckt sich nahezu über die gesamte Kernstadt von Pirna. Erfasst werden die Stadtteile: Inneres Stadtgebiet, Sonnenstein/Cunnersdorf, Copitz-Ost und, Copitz-West sowie Teilbereiche der Stadtviertel Zehista und Rottwerndorf. Die sonstigen ländlichen Ortsteile sind nicht Gegenstand des Bebauungsplanes. Zum Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 58 „Strategische Steuerung des Einzelhandels“ gehören alle Grundstücke und Flächen innerhalb der im Übersichtsplan dargestellten Abgrenzung, die sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteilen im Sinne des § 34 BauGB befinden oder mit einem der nachfolgend benannten rechtsverbindlichen Bebauungspläne nach § 30 überplant sind. Folgende rechtsverbindliche Bebauungspläne liegen im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 58 „Strategische Steuerung des Einzelhandels“ und werden durch diesen geändert bzw. ergänzt:

- B-Plan Nr. 1 „Zatzschke I“
- B-Plan Nr. 2 „Äussere Kohlbergstrasse“
- B-Plan Nr. 4 „Mädelgraben“, Teilbereich geändert durch die 2. Änd.
- B-Plan Nr. 5.1 „Erweiterung Sonnenstein, Teil 1“, Teilbereich geändert durch die 2. Änderung
- B-Plan Nr. 9.1 „Copitz I/Nord, Teil A“
- B-Plan Nr. 10 „Wohnpark Zehista“ in der Fassung der 1. Änderung
- B-Plan Nr. 11 „Schwarzer Weg“ in der Fassung der 1. Änderung
- B-Plan Nr. 13 „Reitplatz“, in Teilbereichen geändert durch die 2. bzw. 3. Änderung
- B-Plan Nr. 14 „Maxim-Gorki-Straße“
- B-Plan Nr. 16 „Felsenkellerbrauerei“
- B-Plan Nr. 18 „Industrie- und Gewerbepark – An der Elbe, Teil II und III“ in der



Fassung der 1. Änderung, zuletzt geändert durch die 2. und 3. Änderung

- B-Plan Nr. 31 „Wirthstraße“, Teilbereiche geändert durch die 1. bzw. 2. Änderung
- B-Plan Nr. 33 „Bahnhofsgelände“
- VE-Plan „Wohnpark Copitz“
- VE-Plan „Gartencenter und SB Markt“

Der strategische Bebauungsplan dient der planungsrechtlichen Umsetzung des „Einzelhandels- und Zentrenkonzepts der Stadt Pirna“. Der Bebauungsplan beschränkt die Zulässigkeit von Einzelhandelsbetrieben im Einzugsbereich der ausgewiesenen zentralen Versorgungsbereiche der Stadt Pirna entsprechend den Zielstellungen des Pirnaer Einzelhandelskonzepts. Zum Zwecke der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit wird der Vorentwurf des Bebauungsplans ausgelegt. Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen sowie die Begründung mit Umweltbericht. **Die Auslegung erfolgt vom 18.10.2012 auf die Dauer eines Monats** im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage zu folgenden Dienstzeiten:

Mo. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr

Di. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

Mi. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr

Do. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

Fr. 8:00 – 12:30 Uhr.

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigelegt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter
Stadtentwicklung

2. Änderung des Bebauungsplanes „Gärtnerweg“ der Stadt Pirna, OT Graupa Beschleunigtes Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) – Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat am 25.09.2012 den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gärtnerweg“ beschlossen. Der Geltungsbereich ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 03.08.2012 dargestellt und umfasst die Flurstücke 332/4, 336/2, 336/3, Teil von 336/4, 185/9, 185/10, 184/1, 184/2, 183/2, 182/2, 182/4 bis 182/20, 181/2, 181/4 bis 181/6, 181/8 bis 181/24, 180/2 bis 180/6, 180/8 bis 180/14, 179/1 bis 179/3, 178/1 bis 178/3, 177/1 bis 177/3, Teil von 175/38, 84/2 und 78/27 der Gemarkung Großgraupa mit einer Fläche von 4,12 ha. Der Geltungsbereich der rechtskräftigen 1. Änderung, die vollumfänglich im Geltungsbereich der 2. Änderung liegt, beträgt 2,32 ha. Der rechtskräftige Bebauungsplan 1. Änderung „Gärtnerweg“ wird somit um ca. 1,81 ha erweitert. Bei der Erweiterungsfläche des Bebauungsplanes handelt es sich um einen brachgefallenen Gartenbaustandort. Darüber hinaus sollen die Festsetzungen

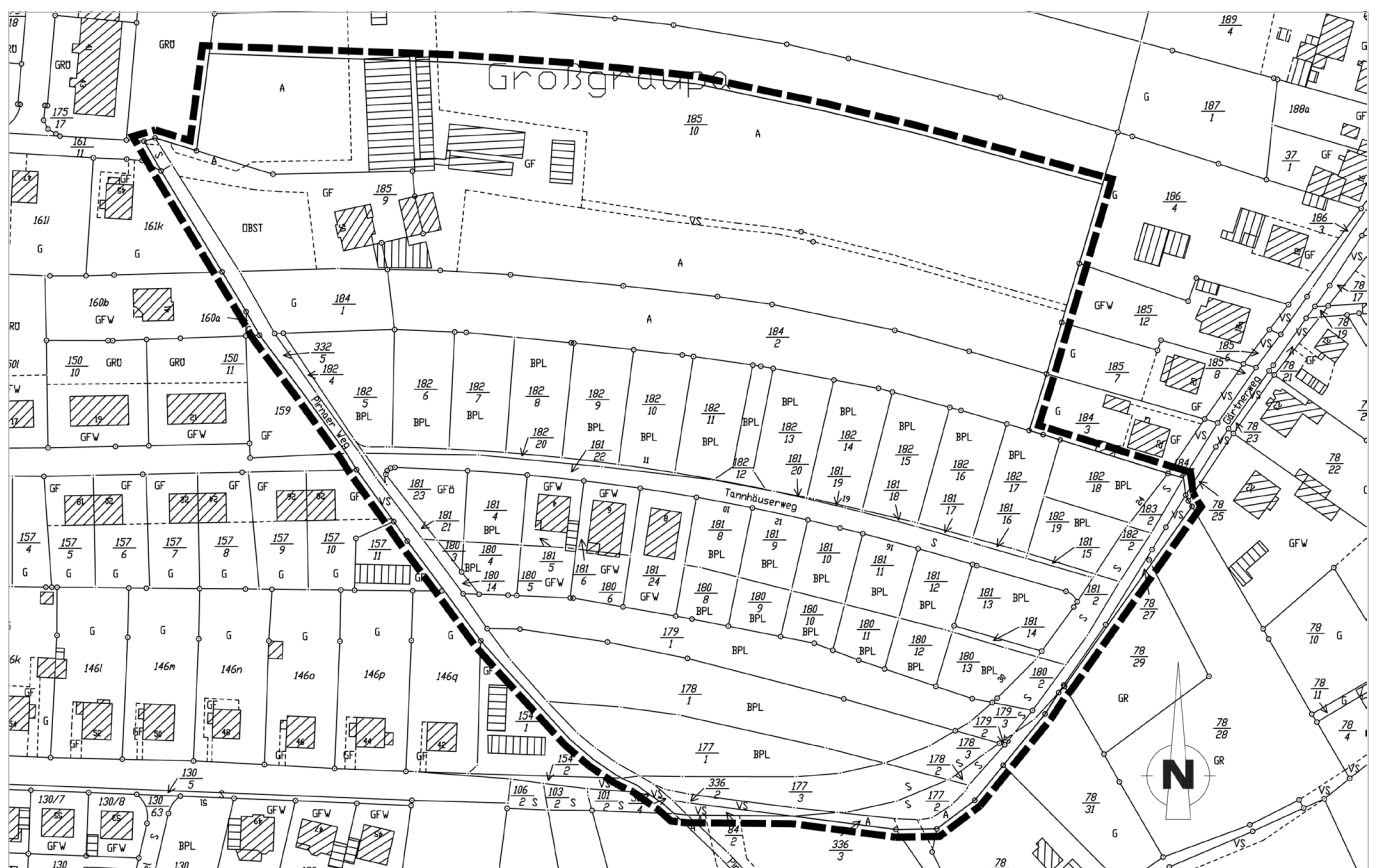
innerhalb des Geltungsbereiches der 1. Änderung einer Anpassung unterzogen werden. Die zulässige Grundfläche im Sinne von § 19 Abs. 2 Baunutzungsverordnung (BauNVO) beträgt im Plangebiet 16.470 m². Damit liegt die Grundfläche unterhalb des in § 13 a Abs. 1 BauGB genannten Schwellenwertes von 20.000 m². Die Voraussetzungen zur Anwendung der besonderen Verfahrensregeln des § 13 a BauGB sind somit gegeben. Die Planung unterliegt damit nicht einer Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung oder zur Vorprüfung des Einzelfalls. Des Weiteren wird durch die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gärtnerweg“ nicht die Zulässigkeit von Vorhaben begründet, die eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht unterliegen. Aufgrund der Erfüllung der Kriterien zur Flächenkategorie und zur Flächengröße wird die 2. Änderung des Bebauungsplanes „Gärtner-

weg“ der Stadt Pirna, OT Graupa im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB – Bebauungsplan der Innenentwicklung – ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

Unterrichtung der Öffentlichkeit über Ziel und Zweck der Planung

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit zu den allgemeinen Zielen und dem Zweck des Bebauungsplanes sowie zu den wesentlichen Auswirkungen der Planung erfolgt gemäß § 13 a Abs. 3 Nr. 2 BauGB in der Stadtverwaltung Pirna. Auskünfte dazu erteilt die Fachgruppe Stadtentwicklung, Fachdienst Stadtplanung und Grünflächen, Stadthaus I, 2. OG, während der allg. Dienstzeiten auf die Dauer eines Monats, beginnend ab dem Tag dieser Bekanntmachung. Die Öffentlichkeit kann sich zur Planung äußern.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter
Stadtentwicklung



Bekanntmachung der Beschlüsse der 34. Sitzung des Stadtrates am 25.09.2012 und Veröffentlichung der Anfragen von Stadträten

Bestätigung der Wahl der Ortswehrleitungen 2012

Der Stadtrat bestätigt die nachfolgend aufgeführten Personen der Ortswehren in die entsprechenden Funktionen

a) gemäß § 15 Abs. 8 der Feuerwehrsatzung der Stadt Pirna vom 19.09.2006:

- Ortswehr Altstadt
Kamerad Holger Jehmlich als Ortswehrleiter, Kamerad Marco Schrön als stellvertretender Ortswehrleiter und Kamerad Patrick Böhme als Mannschaftssprecher
- Ortswehr Copitz
Kamerad René Hanspach als Ortswehrleiter
- Ortswehr Birkwitz-Pratzschwitz
Kamerad Mario Reimann als Ortswehrleiter, Kamerad Eberhard Wend als stellvertretender Ortswehrleiter und Kamerad Stefan Arnold als Mannschaftssprecher
- Ortswehr Neundorf
Kamerad Carsten Schmidt als Mannschaftssprecher
- Ortswehr Liebethal
Kamerad Gunter Leuschke als Mannschaftssprecher

b) gemäß § 15 i.V.m. § 13 Abs. 11 und Abs. 5 der Feuerwehrsatzung der Stadt Pirna vom 19.09.2006:

- Ortswehr Neundorf
Kamerad Sebastian Schulze als Ortswehrleiter und Kamerad Holger Großer als stellvertretender Ortswehrleiter
- Ortswehr Liebethal
Kamerad Uwe Gebauer als Ortswehrleiter und Kamerad Falk Reichelt als stellvertretender Ortswehrleiter

Beschluss-Nr.: 12/0555-37.0

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

2. Änderung des Bebauungsplanes „Wirthstraße“ der Stadt Pirna – Abwägungs- und Satzungsbeschluss

1. Die Auswertung der Anregungen aus den öffentlichen Auslegungen zum Entwurf und geänderten Entwurf und der

eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden wird in Form des Abwägungsprotokolls vom 23.07.2012 beschlossen.

2. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Wirthstraße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 23.07.2012 (Satzungsexemplar) wird gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der vorliegenden Form als Satzung beschlossen.

Die Begründung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Wirthstraße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 23.07.2012 (Satzungsexemplar) einschließlich Anlagen wird gebilligt.

3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den im Betreff genannten Bebauungsplan ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss-Nr.: 12/0503-61.1

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

3. Änderung (Gesamtfortschreibung) des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma – Aufstellungsbeschluss

1. Der Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung (Gesamtfortschreibung) des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 203 Abs. 2 BauGB gefasst.

2. Die Änderung umfasst das gesamte Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma in ihren Gemeindegrenzen.

Beschluss-Nr.: 12/0552-61.1

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

2. Änderung des Bebauungsplanes „Gärtnerweg“ der Stadt Pirna, OT Graupa – Aufstellungsbeschluss

Die Aufstellung der 2. Änderung des Be-

bauungsplanes „Gärtnerweg“ der Stadt Pirna, OT Graupa gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wird beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Plangebietes umfasst Flurstücke und Teile der Flurstücke

- 332/4, 336/2, 336/3, Teil von 336/4, 185/9, 185/10, 184/1, 184/2, 183/2
- 182/2, 182/4 bis 182/20,
- 181/2, 181/4 bis 181/6, 181/8 bis 181/24,
- 180/2 bis 180/6, 180/8 bis 180/14
- 179/1 bis 179/3
- 178/1 bis 178/3
- 177/1 bis 177/3
- Teil von 175/38
- 84/2, 78/27

der Gemarkung Großgraupa mit einer Fläche von 41.227 m² (4,12 ha). Der Geltungsbereich der rechtskräftigen 1. Änderung, die vollumfänglich im Geltungsbereich der 2. Änderung liegt, beträgt 2,32 ha. Der rechtskräftige Bebauungsplan 1. Änderung „Gärtnerweg“ wird somit um ca. 1,81 ha bzw. 78 % erweitert.

Der Geltungsbereich liegt innerhalb des Ortsteiles Graupa in der Gemarkung Großgraupa und wird wie folgt begrenzt:

Norden: durch das Flurstück 187/3
Süden: die an den Gärtnerweg angrenzenden Grundstücke
Osten: durch das Flurstück 332/5 (Pirnaer Weg)

Westen: die an den Pirnaer Weg angrenzenden Grundstücke

Der Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 03.08.2012 dargestellt. Dieser ist Bestandteil der Beschlussvorlage.

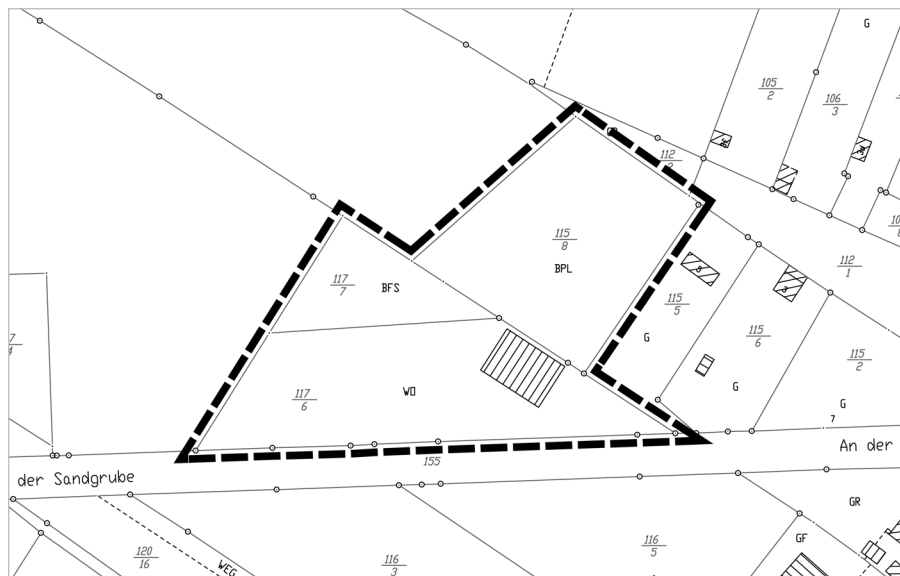
Beschluss-Nr.: 12/0554-61.1

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr. 64 „An der Sandgrube“ der Stadt Pirna – Aufstellungsbeschluss

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 64 „An der Sandgrube“ der Stadt Pirna



Anlage zur BVL-12-0562-61.1

wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 115/8, 117/6, 117/7 der Gemarkung Hinterjesen und wird

- im Osten durch vorhandene Wohnbebauung,
- im Süden durch die Straße An der Sandgrube und
- im Westen und Norden durch Grundstücke der ehemaligen Sandgrube Jessen

begrenzt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 21.08.2012 dargestellt. Maßgeblich ist allein die zeichnerische Darstellung.

Beschluss-Nr.: 12/0562-61.1

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr. 65 „Gewerbegebiet an der Birkwitzer Straße“ der Stadt Pirna – Aufstellungsbeschluss

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 65 „Gewerbegebiet an der Birkwitzer Straße“ der Stadt Pirna wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 356/20-23, 356/10, 356/14, 356/15, 356/18, 352/3, 351/3 und 358 der Gemarkung Copitz und wird

- im Norden durch die Birkwitzer Straße,
 - im Osten teilweise durch vorhandene Wohnbebauung und teilweise durch Privatgärten,
 - im Süden durch renaturierte Flächen der ehemaligen Fahrzeugelektrik und
 - im Westen durch vorhandene Wohnbebauung entlang der Grenzstraße
- begrenzt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 17.08.2012 dargestellt. Maßgeblich ist allein die zeichnerische Darstellung.

2. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB – Bebauungsplan der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt, da die Größe des Geltungsbereiches und die zulässige Grundfläche unterhalb des in § 13a Absatz 1 Nr. 1 BauGB genannten Schwellenwertes von 20.000 m² liegen. Die Planung unterliegt somit nicht einer Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung oder zur Vorprüfung des Einzelfalls nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht. Es bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter.

3. Es wird beschlossen, die Unterrichtung der Öffentlichkeit zu den allgemeinen Zielen und dem Zweck des Bebauungsplanes sowie zu den wesentlichen Auswirkungen der Planung gemäß § 13a Absatz 3 Nr.

2 BauGB in der Stadtverwaltung Pirna, Fachgruppe Stadtentwicklung, Fachdienst Stadtplanung und Grünflächen, Stadthaus I, 2. OG, während der allgemeinen Dienstzeiten vorzunehmen. Dabei wird bestimmt, dass sich die Öffentlichkeit innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung des Beschlusses zur Planung äußern kann.

Beschluss-Nr.: 12/0563-61.1

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr. 63 „Am Waldsaum“ der Stadt Pirna – Aufstellungsbeschluss

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 63 „Am Waldsaum“ der Stadt Pirna wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 3, 15, 16 der Gemarkung Zatzschke und wird

- im Osten und Westen durch gärtnerisch genutzte Grünflächen,
- im Süden durch Wohn- und Wochenendhausbebauung und
- im Norden durch Lohmener Straße

begrenzt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 23.08.2012 dargestellt. Maßgeblich ist allein die zeichnerische Darstellung (Anlage Seite 14).

Beschluss-Nr.: 12/0564-61.1

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

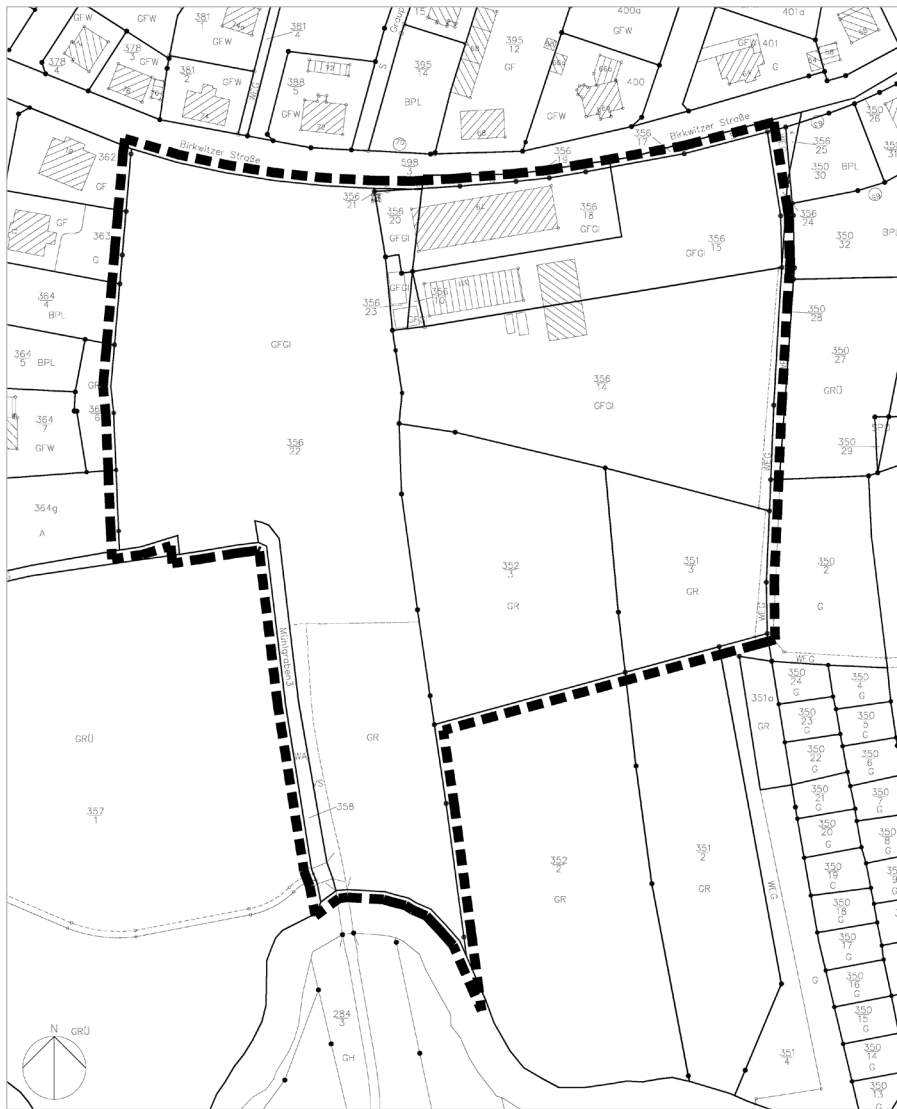
Bestätigung der Beantragung von Fördermitteln zum Abbruch der ehemaligen Grundschule Graupa und deren Nebenanlagen

Vorbehaltlich der Verlängerung des Förderprogrammes wird die Beantragung von Fördermitteln nach der Verwaltungsvorschrift Brachflächenrevitalisierung des Freistaates Sachsen für die ehemalige Grundschule Graupa und deren Nebenanlagen beschlossen.

Beschluss-Nr.: 12/0570-61.1

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Anlage zur BVL-12-0563-61.1

Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Entscheidung über die Zuschlagserteilung hinsichtlich des Kaufes eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, abweichend von § 16 Abs. 3 Nr. 11 der Hauptsatzung der Stadt Pirna über die Zuschlagserteilung hinsichtlich der „Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges HLF 20 nach DIN 14.530-27“ zu entscheiden.

Beschluss-Nr.: 12/0569-68.2

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Ausscheiden von Mitgliedern des Beirates für Stadtentwicklung und Lokale Agenda (SLA) und Neubesetzung

1. Anstelle der für die CDU/FDP-Fraktion am 01.09.2009 in den Beirat für Stadtentwicklung und Lokale Agenda als Mitglieder gewählten Herrn Ralf Thiele und Herrn Thomas Deutsch werden – bei Bestätigung der übrigen am 01.09.2009 gewählten Mitglieder des Beirates – die sachkundigen Einwohner Herr Tim Lochner und Herr Norbert Just als Mitglieder in den vorgenannten Beirat gewählt.

2. Als stellvertretende Mitglieder werden – bei Bestätigung der übrigen am 01.09.2009 gewählten Mitglieder des Beirates – die sachkundige Einwohnerin Frau Bettina Scheinert (für Herrn Tim Lochner) und Herr Marco Müller (für Herrn Norbert Just) in den vorgenannten Beirat gewählt.

Beschluss-Nr.: 12/0571-01.0

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Zustimmung zur Patronatserklärung für die Gasversorgung Pirna GmbH in Höhe von 1,8 Mio. EUR

1. Es wird der im Entwurf vorliegenden Patronatserklärung der Stadt Pirna gegenüber der Volksbank Pirna eG zugunsten der Gasversorgung Pirna GmbH (GVP) für die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 1.800 TEUR zur Übernahme der Gas-konzessionen im Ortsteil Graupa sowie der Erneuerung der Verteilungsanlagen und Gaszähler zugestimmt.

2. Der Oberbürgermeister wird zur Unterzeichnung der Erklärung ermächtigt.

Beschluss-Nr.: 12/0558-20.1

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Abweichung des Finanzhaushaltes 2012

hier: Überplanmäßige Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung (VE) im Rahmen des in der Haushalts-satzung 2012 festgesetzten Gesamtbetrages für das Vorhaben Neubau der Gauß Mittelschule in Höhe von 1.139.000 EUR

Es wird die überplanmäßige Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung im Rahmen des in der Haushaltssatzung 2012 festgesetzten Gesamtbetrages für das Vorhaben Neubau der Gauß-Mittelschule in Höhe von 1.139.000 EUR beschlossen.

Beschluss-Nr.: 12/0559-20.1

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Veräußerung des Grundstückes Breite Straße 2, Flst. 573 Gem. Pirna

Dem Verkauf der Grundstückes Breite Str. 2, Flurstück 573 Gem. Pirna, an die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH zu einem Kaufpreis von 325 TEUR wird zugestimmt.

Im abzuschließenden Kaufvertrag sind nachfolgende Vereinbarungen zu treffen:



Anlage zur BVL-12-0564-61.1

1. Der Besitz des Grundstückes geht im sanierten Zustand bis spätestens 31.12.2014 auf den Erwerber über.
2. Für den Zeitraum von 25 Jahren ab Besitzübergang unterliegt die Weiterveräußerung des gesamten Grundbesitzes sowie Teilen hiervon der Zustimmung des Verkäufers zum Verkauf.
3. Ein aus der erfolgten Weiterveräußerung im v. g. Zeitraum erzielter Mehrerlös ist an die Stadt abzuführen (Fördermittelrückzahlung). Zur Abführung des Mehrerlöses ist eine Mehrerlösklausel zu vereinbaren. Diese ist im Grundbuch durch die Eintragung einer Rückkauflassungsvormerkung zugunsten der Großen Kreisstadt Pirna dinglich zu sichern.

Beschluss-Nr.: 12/0560-20.5

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Friedenspark (Fraktion DIE LINKE, Stadtrat, 17.07.2012)

Die Stadt Pirna bekennt sich zum Namen Friedenspark und wird diesen nicht ändern.

Beschluss-Nr.: ANT-12/0130-61.0

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Sanierung Pestalozzi-Mittelschule (Fraktion DIE LINKE, Stadtrat, 17.07.2012)

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde vom Stadtrat abgelehnt:

1. Die Mehreinzahlung aus der Investitionspauschale 2012 wird neben den im Beschluss 12/0519-20.1 festgelegten Maßnahmen auch für die Sanierung der Pestalozzi-Mittelschule verwendet.
2. Sollte dieser Finanzierungsvorschlag nicht umsetzbar sein, wird die Verwaltung

beauftragt, einen umsetzbaren Vorschlag zu unterbreiten.

Beschluss-Nr.: ANT-12/0131-20.0

Pirna, 25.09.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Folgende Anfragen wurden von Stadträten in dieser Sitzung gestellt:

Verzögerungen des Baus der Hauptstraße – StR Thiele (CDU / FDP)

Im letzten SEA wurde auf die Verzögerung der Baustelle Hauptstraße hingewiesen. Ist seitens des Auftragnehmers daraufhin reagiert worden, dass mehr Arbeitskräfte zur Verfügung gestellt werden? Es wird nach wie vor eine pünktliche Fertigstellung erwartet.

Bebauung Frohngasse – StR Tränkner (PB)

Gibt es Vorstellungen, auf der Frohngasse eine Bebauung vorzunehmen bzw. eine Tiefgarage zu errichten? Dies ist bereits in der Öffentlichkeit bekannt.

Fußweg Schandauer Straße, zwischen Netto und Rosenstraße (SZ 25.09.2012) – StR Kühnel (FW)

Die Antwort der Stadtverwaltung in dem heutigen SZ-Artikel zu dem o.g. Thema ist nicht zufriedenstellend und ich schäme mich dafür. Gibt es keine andere Möglichkeit?

Lidl-Parkplatz in Copitz – StRin Anger (DIE LINKE)

Als der Parkplatz am o.g. Einkaufsmarkt entstand, wurde der Bevölkerung suggeriert, dass dieser gleichzeitig auch für P+R für den Bahnhofspunkt Pirna-Copitz genutzt werden könne. Das Parken der Fahrzeuge ist jedoch auf dem gesamten Parkplatzbereich nur zeitlich begrenzt möglich. Gab oder gibt es Absprachen mit dem Marktbetreiber hinsichtlich einer Nutzung auch für Fahrzeuge von Bahnreisenden? Sehen Sie Möglichkeiten, um den Bürgern in dieser Hinsicht entgegen zu kommen?

Brandschutztüren in der Gauß-Mittelschule – StRin Hütter (CDU/FDP)

Der Neubau der Gauß-Mittelschule ist in vollem Gange. Warum musste jetzt in der alten Gauß-Mittelschule, die sobald wie möglich abgerissen werden soll, noch für ca. 30.000 Euro noch 15 Brandschutztüren eingebaut werden? 22 Jahre ging es ohne diese!

Informationen aus nicht öffentlichen Sitzungen an die Presse – StR Liebscher (NPD)

Gibt es rechtliche Möglichkeiten, dass bspw. die SZ gezwungen werden kann, Informanten, welche Informationen aus nicht öffentlichen Sitzungen an die SZ weitergeben, zu benennen?

Informationen über Mehrauszahlungen – StR Klobß (DIE LINKE)

In der IVL-12/0182-20.0 unter TOP 11.1.3 heißt es: „Es deuten sich aber bei meh-

rerer investiven Baumaßnahmen Mehrauszahlungen an, die aber erst 2013 fällig werden. Die Kostenveränderungen müssen zusätzlich im Haushalt 2013 aufgenommen werden.“ Wann wird der Stadtrat über die Mehrauszahlungen informiert?

Plakate mit OB Hanke und Landrat Geißler – StR Liebscher (NPD)

Wer hat diese Plakate finanziert?

Schaffung einer Hundewiese in Pirna – StR Prof. Dr. Schwerg (CDU/FDP)

Hundehalter sind an mich herangetreten. Gibt es in Pirna Hundewiesen bzw. gibt es die Möglichkeit, diese zu errichten?

Anmerkung der Redaktion: Die Antworten zu den o. g. Fragen werden zeitnah im Ratsinformationssystem der Stadt Pirna unter www.pirna.de/Stadtrat.4201 veröffentlicht.

In der 38. Sitzung des Gemeinderates (Sondersitzung) am 02.08.2012 wurde folgender Beschluss gefasst:

Decklagenerneuerung „Zum Heideberg“ 2. BA

Beschluss-Nr.: 12/0102

Die Firma Wege- und Landschaftsbau R. Gebauer, 01796 Dohma, erhält den Zuschlag zur Instandsetzung der Straße „Zum Heideberg“ 2. BA.

Dohma, 02.08.2012
Meyer, Bürgermeister

In der 39. Sitzung des Gemeinderates am 13.09.2012 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beauftragung der entsandten Mitglieder in den Gemeinschaftsausschuss 3. Änderung (Gesamtfortschreibung) des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma Aufstellungsbeschluss

Beschluss-Nr.: 12/107

Die in den Gemeinschaftsausschuss entsandten Mitglieder werden beauftragt, der Beschlussvorlage „3. Änderung (Gesamtfortschreibung) des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma, Aufstellungsbeschluss“ (Vorlage – BVL-12/0552-61.1) zuzustimmen.

Dohma, 13.09.2012
Meyer, Bürgermeister

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 11. Oktober um 19:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Dohma, Zum Heideberg 18, Versammlungsraum 1. Etage, statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen in den Ortsteilen Dohma, Cotta und Goes der Gemeinde bzw. unter www.dohma.de.

Bekanntmachung der Beschlüsse der 38. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 13.09.2012

Lärmaktionsplanung 2. Umsetzungsstufe

Es wird die Durchführung der Lärmaktionsplanung für die 2. Umsetzungsstufe der Umgebungslärmrichtlinie beschlossen.

Beschluss-Nr.: 12/0505-61.1

Pirna, 13.09.2012
Flörke, Bürgermeister

Seminarstraße 11, Flurstück Nr. 944/1, 963/10 und 963/12 der Gemarkung Pirna; Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zur Errichtung einer

Dreifeldsporthalle für das Friedrich-Schiller-Gymnasium

Entsprechend § 9 Abs. 2 Nr. 4c der Hauptsatzung der Stadt Pirna wird das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) für die Errichtung einer Dreifeldsporthalle für das Friedrich-Schiller-Gymnasium Seminarstraße 11, Flurstück Nr. 944/1, 963/10 und 963/12 der Gemarkung Pirna, erteilt.

Beschluss-Nr.: 12/0550-61.2

Pirna, 13.09.2012
Flörke, Bürgermeister



Pirnaer Maler Peter Richter (Foto: ATZE e. V.)

Pirna-Bilder von Peter Richter im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein

Vorstellung des Künstlers am 16. Oktober ab 14:00 Uhr

Große Freude im Soziokulturellen Zentrum Pirna-Sonnenstein: Seit Ende August 2012 schmücken die wunderschönen Zeichnungen aus Tusche bzw. Bleistift vom Pirnaer Maler Peter Richter die Wände des Veranstaltungsraumes, die von Besuchern und Gästen des Zentrums betrachtet werden können. Aus der großen Vielfalt seiner Bilder wurden mit Bedacht besonders Aufnahmen ausgewählt, die den Stadtteil Sonnenstein präsentieren.

Am 16. Oktober ab 14:00 Uhr stellen wir Herrn Peter Richter persönlich in unserem Zentrum vor. Im Gespräch mit dem Künst-

ler erfahren wir, wie er sich die Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse zur Erstellung seiner Zeichnungen autodidaktisch angeeignet hat, wo er seine Motive sucht und dabei immer wieder neue Details in unserer Heimatstadt sowie der näheren Umgebung findet sowie sehr kunstvoll im Bild festhält. Seit zehn Jahren entsteht unter seinen Händen ein Kunstkalender mit den schönsten Aufnahmen von Pirna und Umgebung, der stets schnell dankbare Abnehmer findet.

Kerstin Hübener, ATZE e. V.

Romeo und Julia und Mas que nada & Nungo

Theaterstück und Benefizkonzert der Theatermacher e. V.

Das Theaterstück „Romeo und Julia“ nach William Shakespeare der Theatergruppe „Smile if you like“ wird am 12. Oktober um 18:00 Uhr im Tom-Pauls-Theater aufgeführt. Umrahmt wird das Theaterstück mit Rock- und Popstücken, gespielt von Ernst Willhelm Holl (Gitarre) und Florian Wirth (E-Gitarre). Kostenlose Eintrittskarten sind im Theater-Lädchen des Tom-Pauls-Theaters erhältlich.

Am 19. Oktober um 20:00 Uhr findet zu Gunsten der Theatermacher ein Benefizkonzert in der Kleinkunsthöhle Q 24 in Pirna statt. Mas que nada & Nungo – „Ernten was wir sehen“ fügt voller Leidenschaft, Temperament und Lebensfreude verschiedenste Stilrichtungen aus aller Welt auf zwei akustischen Gitarren zusammen. Dabei verweben die Musiker auf virtuose und sympathische Art Heavy Metal, lateinamerikanische Musik, Jazz und Flamenco. Ergänzt wird das Programm durch die Frankfurter Pop-Rock-Akustik Band Nungo. Ihr Motto: Augen auf, da geht noch mehr. Sie leben ihre Musik, die fordernd und verträumt, rockig und akustisch beeindruckt. Eintrittskarten sind für fünf Euro im Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich.

Imke Günther, Die Theatermacher –
Theaterpädagogisches Zentrum Pirna e. V.

ESV Lok Pirna sucht Tischtennis-Nachwuchs

Einladung zum Schnuppertraining

Die Tischtennis-Abteilung des ESV Lok Pirna sucht speziell unter den Schulanfängern Interessierte, die diesen attraktiven Sport unter professioneller Anleitung erlernen möchten. Die Einladung zum Schnuppertraining in der Lok-Halle richtet sich jedoch nicht ausschließlich an ABC-Schützen, auch ältere Schüler bis ca. elf Jahren sind montags ab 17:30 Uhr willkommen.

Jens Haufe, Förderverein Tischtennis e. V.

Bunt war's – Graffiti-Workshop im HANNO

Entstandene Werke verschönern Treppenhaus der Pirnaer Tafel

Am Samstag, 15. September 2012 konnten sich dreizehn Jugendliche im Graffiti sprays ausprobieren. Bis auf einen waren alle anderen Teilnehmer in dieser Sache unerfahren. Das nötige Know-How bekamen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen von Pirnas mittlerweile bekanntem Graffiti-Künstler EOK73 von COLOREXPLOSION. Im Laufe des Tages entstanden viele durchaus verschiedene und bunte Werke. Der Graffiti-Workshop fand im Rahmen eines Kooperationsprojektes der Pirnaer Ta-

fel sowie des Jugendhauses HANNO statt. Die dort entstandenen Werke werden zur Verschönerung des Treppenhauses der Pirnaer Tafel zugeführt. Die Präsentation der Workshop-Ergebnisse wird am Tag der Offenen Tür der Pirnaer Tafel stattfinden. Dieser Termin wird noch bekannt gegeben. Wir danken der Stadt Pirna für finanzielle Unterstützung.

Sabine Berger, Kultur- und Vereinshaus HANNO e. V.

Du machst die neue Anne Frank-Ausstellung zu einem besonderen Projekt

Jugendliche begleiten Jugendliche durch die Ausstellung – Aktion Zivilcourage e. V. sucht Ausstellungsbegleiter

In vier Wochen ist es so weit – das neue multimediale Ausstellungsprojekt zu Anne Frank kommt nach Sachsen und macht vom 9. November bis 7. Dezember Station in der Pirnaer Stadtbibliothek. Mehrere tausend Jugendliche werden die Ausstellung „Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte“, die bislang an fünf Standorten in ganz Deutschland zu sehen war, besuchen. Die Ausstellung bietet einen völlig neuen Zugang zur Zeit des Nationalsozialismus und schlägt die Brücke in die Gegenwart. Die Besucher können auf großen Bildwänden, anhand von Videosequenzen, an Hörstationen und Computer-Terminals das Leben der Anne Frank selbst entdecken.

Alles andere als langweiliger Frontalunterricht

Was den Ausstellungsbesuch für Schulklassen und Jugendgruppen zu einem besonderen Erlebnis werden lässt, ist das Konzept der „Peer Education“. Ausgebildete gleichaltrige Teamer begleiten die Gruppen ehrenamtlich durch die Ausstellung, erleichtern den jungen Menschen den Zugang und bieten die Möglichkeit, auf Augenhöhe miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir brauchen Deine Hilfe!

Du lässt die Ausstellung zu etwas ganz Besonderem werden, begleitest Jugendliche durch die einzigartige Ausstellung und kannst dabei mit Wissen glänzen. Denn am 7. und 8. November 2012 bilden wir

Dich zum Ausstellungsbegleiter aus und zeigen dir die Ausstellung vor allen anderen! Es geht nicht nur um historische Fakten, sondern auch um spannende Tipps und Tricks für eine gute Begleitung. Für die Teilnahme am Seminar erhältst Du ein Zertifikat und hast danach die Chance Anne Frank-Botschafter/in zu werden und an deiner Schule eigene Projektideen zu verwirklichen. Bei deinem Einsatz in der Ausstellung sorgen wir für eine Freistellung.

■ Kontakt Ramona Meisel

Telefon 03501 460880

E-Mail r.meisel@aktion-zivilcourage.de

Hintergrund

Seit Januar 2012 tourt das einzigartige Ausstellungsprojekt „Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte“ durch ganz Deutschland. Ab 9. November wird die Ausstellung ab in Pirna zu Gast sein. Für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger hat die Stadtbibliothek Pirna von Dienstag bis Freitag in der Zeit von 10:00 bis 19:00 Uhr sowie am Sonnabend von 10:00 bis 13:00 Uhr für einen Besuch der Ausstellung geöffnet. Um in der Pirnaer Bevölkerung noch stärker auf das Ausstellungsprojekt aufmerksam zu machen, plant die Aktion Zivilcourage neben dem regulären Ausstellungsbetrieb begleitende Veranstaltungen, Lesungen, Theateraufführungen, Filmvorführungen und Workshops. Alle Informationen erhalten Sie unter www.DeineAnne.de.

Sebastian Reißig, Aktion Zivilcourage e. V.

Faszinierende Dekorationen aus Drahtgitter

Kreativtreffs am 11. und 25. Oktober beim ATZE e. V.

Drahtgitter – ein Material, aus dem Sie ansprechende Dekorationen für jede Jahreszeit und viele Anlässe auch für ungeübte Bastler leicht fertigen können. Am Donnerstag, 11.10.2012 und 25.10.2012 von 14:30 bis 16:30 Uhr werden wir uns auf die Weihnachtszeit einstimmen und einen Stern fertigen. Wir freuen uns auf Ihr

Kommen zum Kreativtreff im Veranstaltungsraum des Soziokulturellen Zentrums (bitte möglichst einen Seidenschneider mitbringen). Bei Fragen steht Ihnen der Atze e. V. gern zur Verfügung, Telefon 490-939 oder 490-922.

Kerstin Hübener, ATZE e. V.

Fester Biss in jedem Alter

Die Volkshochschule informiert

In Kooperation führen die Klinikum Pirna GmbH und die Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. eine Reihe von „Medizinischen Sonntagsvorlesungen“ durch. Dabei werden von Fachärzten verschiedene allgemein interessierende Themen behandelt. Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Sächsische Schweiz und des Umlandes sowie den Patientinnen und Patienten und allen Interessierten Informationen zu ausgewählten Krankheitsbildern und entsprechenden allgemeinen Präventions- und Therapiemöglichkeiten zu vermitteln. Folgende Veranstaltung findet demnächst statt:

- 18.11.2012 „Fester Biss in jedem Alter – Stabilisierung von und Prothesen mit Implantaten“ – Stabilisierung von Zahnersatz und Prothesen mit Implantaten Dr. med. dent. Oliver Sommer-Krenz Zahnarztpraxen Rosenthal/Dresden

■ Beginn 10:00 Uhr

■ Dauer ca. 90 Minuten

■ Ort Konferenzraum des Klinikums Pirna, Struppener Straße 13, Zi. 0.506

Es werden keine Teilnehmergebühren erhoben. Die Referenten stehen in einer anschließenden Diskussion zur Verfügung.

Weitere Sonntagsvorlesungen

- 2. Dezember 2012 „Herzklappenerkrankungen“, Dr. med. Andreas Preißner, Leitender Oberarzt der Klinik für Innere Medizin II
- 27. Januar 2013 „Wiederherstellung nach Brustkrebs-Operation – Hilfe zur Selbsthilfe“, Dr. med. Mechthild Weiße-Lögering, Chefärztin Plastische Chirurgie
- 3. Februar 2013 „Durchblutungsstörungen der Beine“, OA MU Dr. Josef Smetana, Frau Dr. med. Annegret Mathe, Klinik für Chirurgie I (Allgemein- und Veszeralchirurgie)
- 24. Februar 2013 „Herzrhythmusstörungen: Was tun, wenn das Herz aus dem Takt schlägt?“, Priv.-Doz. Dr. med. Steffen Schön, Chefarzt Klinik für Innere Medizin II

Elke Steinhäuser, VHS Pirna

Kabinettausstellung im Landschloss Pirna-Zuschendorf

Prof. Eckart Haupt „Impressioni mediterranee“

Anlässlich seines Gastspieles im Rahmen des Festivals „Sandstein & Musik“ am 22. September dieses Jahres zeigt der ehemalige Soloflötist der Dresdner Staatskapelle, Prof. Eckart Haupt, in einer kleinen, aber feinen Kabinettausstellung in zwei Räumen des Landschlusses Pirna-Zuschendorf einige seiner vielseitigen Arbeiten auf Papier. Sie entstanden während seiner zahlreichen Gastspiel- und Urlaubsreisen in den Süden Europas. Venedig, Florenz, Gardasee, Istrien und immer wieder die betörend schönen Landschaften der Toscana mit ihren verwunschenen Burgen, mit stillen Klöstern und alten Kirchen gehören zu seinen bevorzugten Motiven. Prof. Haupt zeichnet als einer der wenigen Künstler auch heute noch direkt in der Natur. Indem er diese traumhafte Landschaft in sich aufnimmt, sie verinnerlicht und auf ihren wesentlichen Inhalt reduziert, entstehen Werke von beeindruckender Schönheit, Natürlichkeit und Noblesse. Der Betrachter spürt – wenn er sich in diese kleinen Meisterwerke versenkt – die betörenden mediterranen Düfte und dieses so flirrende Licht des warmen Südens. Prof. Haupt beherrscht das Aquarellieren genauso wie das Zeichnen mit Feder oder

Tusche. Zeichnen und Malen sind für ihn ein Ausgleich zu der ihm über Jahrzehnte punktgenau abverlangten Präzision als Soloflötist der Dresdner Staatskapelle und als weltweit gefeierter Solist. In einem Interview mit Dorit Kreller antwortete Prof. Eckart Haupt auf die Frage, ob er manchmal lieber Bildender Künstler geworden wäre: „Ja, wenn es darum geht, Musik auf die Sekunde genau zu bringen, egal, wie es einem körperlich oder psychisch geht. Da möchte ich manchmal gerne nur Maler sein und selbst bestimmen, wann ich die Arbeit abschließen kann.“

Die „Impressioni mediterranee“ sind im Landschloss Zuschendorf bis zum 21. Oktober zu besichtigen.

Öffnungszeiten & Preise

■ Di. bis Fr. von 10:00 bis 18:00 Uhr

■ Sa., So., Feiertag von 10:00 bis 17:00 Uhr

■ Eintritt 3 €, ermäßigt 2 € für Park, Schloss und Sonderausstellungen

Bei Hochzeiten im Schloss eingeschränkte Besichtigungsmöglichkeit.

Doris Schubert, Landschloss Pirna-Zuschendorf

Einladung zum Tafel-Tag am 10. Oktober auf dem Pirnaer Marktplatz

Spenden & Helfen – ohne Spende keine Tafel

Der Bundesverband der Tafeln ruft dieses Jahr nun schon zum 6. Mal zum bundesweiten Tafel-Tag auf um in der Öffentlichkeit ein Zeichen zu setzen: „Für Solidarität und Mitmenschlichkeit in der Gesellschaft“ und gegen die „Armut und Verschwendung wertvoller Lebensmittel in Deutschland!“ Unsere Spender, Sponsoren, Tafelkunden und alle interessierte Bürger, die gern Näheres über die Arbeit der „Pirnaer Tafel“ kennenlernen möchten, sind herzlich am 10. Oktober, ab 12:00 Uhr auf dem Marktplatz in Pirna zu einer langen Tafel eingeladen. Bei Regenwetter findet der Tafel-Tag im Pesthaus (Zollhof) statt.

König, Pirnaer Tafel

Auf Richard Wagners Wegen von Graupa zur Schönen Höhe bei Dittersbach

Exkursion im Borsberggebiet am 13. Oktober um 10:00 Uhr

Wagner wäre nicht Wagner geworden ohne prägende Eindrücke aus der hiesigen Natur. Darauf will eine Exkursion aufmerksam machen, die am 13. Oktober um 10:00 Uhr am Parkplatz Sachsenforst/Bonnewitzer Straße beginnt. Sie folgt Richard Wagners Spuren und bezieht Teile des Naturlehrpfades ein. Der Mittagsrast auf der Schönen Höhe schließt sich 14:00 Uhr eine Führung durch die zwischen 1831 und 1833 erbaute Goethe-Stätte durch den Quandt-Verein an. Sie wird umrahmt von Goethe-Liedern (auch auf CD vorhanden) mit Bezug auf die Wandgemälde vor Ort. Komponist, Sänger und Gitarrist ist Marc Penchenat (Toulouse). Über Rückfahrtmöglichkeiten der Exkursionsteilnehmer wird zu Beginn der Wanderung informiert.

Dr. Harald Kubitz, Heimatverein Graupa e. V.



Aus dem Skizzenbuch von Prof. Haupt
(Fotos: Landschloss Pirna-Zuschendorf)



Von S. Giorgio zur Guidecca (Bild oben)
Montepulciano S. Biagio (Bild unten)



Gennadi Klimowitsch und Anatol Telzwo,
v.l. (Foto: Heike Sabel)

Benefizkonzert im Q24

Pirnaer Verein „Gemeinsam in die Zukunft“ stiftet Erlös an Projekte in Weißrussland

Der Pirnaer Verein „Gemeinsam in die Zukunft“ lädt auch in diesem Jahr wieder zu einem Benefizkonzert ein. Diesmal sind zwei Musiker der Staatlichen Philharmonie aus der weißrussischen Hauptstadt Minsk zu Gast. Anatol Telzwo spielt Akkordeon, Gennadi Klimowitsch Zimbel. Sie spielen internationale Klassik und Volksmusik. Das Konzert findet am 21. Oktober um 16:00 Uhr im Q24 in Pirna statt. Karten für zehn Euro gibt es beim Verein unter 03501 465983 oder 0172 3714821. Einlass ist ab 15:00 Uhr. Der Verein verkauft Kuchen, Kaffee sowie Soljanka, weißrussische Souvenire und kleine Keramik. Der Erlös kommt den Projekten des Vereins im weißrussischen Kreis Bragin zugute. Weitere Informationen: www.pirna-bragin.de.

Heike Sabel, Lokalredaktion Pirna

Wichtige Information

Umladestation Kleincotta am 17. November geschlossen

Aufgrund von Reparaturarbeiten am Wägecontainer bleibt die Umladestation Kleincotta mit dem Kleinanliefererbereich am 17. November geschlossen. Am 19. November öffnet die Anlage wieder um 10:00 Uhr.

Ilka Knigge, Zweckverband
Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Mach dich fit für die Bewerbung!

Zweitätiges Bewerbungstraining in den Herbstferien im BiZ für Realschüler, Fachoberschüler und Abiturienten

Alle Mädchen und Jungen, die sich bald bewerben und noch etwas Unterstützung benötigen, sollten das Bewerberseminar der Berufsberatung nicht versäumen! Hier gibt es praktische Tipps und Informationen, worauf es bei der schriftlichen Bewerbung, im Auswahltest und im Vorstellungsgespräch ankommt, und wie man sich optimal darauf vorbereitet. Durch praktische Übungen können die Jugendlichen gemeinsam mit anderen herausfinden, was ihnen gut gelingt und worin sie

sich noch verbessern sollten. Das Seminar dauert zwei Tage und findet am 23. und 24. Oktober jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Pirna, Seminarstraße 9, statt. Für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung erforderlich, Telefon 791-508 oder -510. Bitte Schreibsachen und vorhandene Bewerbungsmappe zum Termin mitbringen!

Iris Hoffmann, Agentur für Arbeit Pirna

Neuer Chefarzt am Klinikum Pirna

Chefarzt übernimmt die Leitung der Klinik für Innere Medizin I

Seit dem 1. Oktober hat die Klinik für Innere Medizin I des Klinikums Pirna einen neuen Chefarzt. Herr Dr. med. Uwe Knitter übernimmt die Leitung der Klinik, die vor allem die Bereiche Gastroenterologie, Hämatologie-Onkologie, Diabetologie und Palliativmedizin umfasst.

Die klinische Laufbahn begann Herr Dr. Knitter im DRK-Krankenhaus für Diabetes in Berlin und erlangte dort Erfahrungen in den Therapien für Diabetiker. Im Neuköllner Krankenhaus setzte er seine Facharztausbildung zum Internisten fort. In dieser Zeit schloss Dr. Knitter seine im Studium begonnene Promotionsarbeit zum Themenbereich „Nosokomialer Pneumonien bei beatmeten Patienten“ ab. In seiner Zeit als Assistenzarzt rotierte er in die Bereiche Kardiologie und internistische Intensivtherapie und arbeitete als Notarzt. Knitter ist Facharzt für Innere Medizin mit der Schwerpunktbezeichnung Gastroenterologie und der Zusatzbezeichnung Palliativmedizin. Nach Stationen als Oberarzt der Inneren Klinik im DRK-Krankenhaus Luckenwalde, Leiter der dortigen Endoskopie sowie als Chefarzt der Inneren Klinik des evangelischen Luise-Henrietten-Stifts Lehnin, war Dr. Knitter seit 2010 als Chefarzt der Inneren Klinik des Kreiskrankenhauses Prenzlau tätig. Der bisherige Leiter der Abteilung, Herr Dr. med. Alexander Horn,



Dr. med. Uwe Knitter (Foto: Klinikum Pirna)

nimmt nach vierjähriger erfolgreicher Arbeit am Klinikum Pirna, eine neue Tätigkeit als Chefarzt an einem Schwerpunktversorgungs Krankenhaus im näheren Umfeld seines Wohnortes auf. Chefarzt Dr. Knitter freut sich auf seine neue Aufgabe am Klinikum Pirna: „Das vorhandene Leistungsspektrum der Klinik für Innere Medizin I als wesentlicher Bestandteil eines Klinikums mit einer starken Position in der Region verspricht ein spannendes Tätigkeitsfeld.“ Er sei froh, dass seine künftige Klinik gut aufgestellt sei und sieht durch das bisher an Qualität und Angebotsbreite Erreichte weitere Entwicklungsmöglichkeiten für die Abteilung und auch für seine Person.

Heike Klameth, Klinikum Pirna GmbH

Blutspendeaktionen des DRK im Oktober

Möglichkeit zur Spende am 17. und 19. Oktober

Durch die hohe Spendebereitschaft in Sachsen wird die Versorgung der Kliniken mit Blutkonserven fortlaufend gesichert und zahlreichen Patienten bei Krankheit oder nach Unfällen geholfen. Im Oktober gibt es aufgrund von zwei Feiertagen und zwei Wochen Schulferien eine neue Herausforderung, da viele Spender die Spendetermine in ihren Orten nicht wahrnehmen können. Um weiterhin Blutkonserven in ausreichender Zahl zur Verfügung zu stellen, bitten wir alle Spender nach Möglichkeit die Blutspendeaktionen zu besuchen. Selbstverständlich ist auch jeder Neuspender herzlich willkommen. Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 71 Jahren (Neuspender bis 65 Jahre). Mitzubringen sind nur der Personalausweis und der Wille zu helfen. Bei jedem Blutspendetermin werden die Spender von einem Arzt und fachlich geschultem Personal betreut. Getränke sowie ein stärkender Imbiss stehen kostenfrei für jeden Spender zur Verfügung.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am 17. Oktober in der Agentur für Arbeit Pirna, Seminarstraße 9 von 13:30 bis 16:00 Uhr sowie am 19. Oktober in den Räumlichkeiten des FAMIL e. V., Schillerstraße 35 von 15:00 bis 19:30 Uhr. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen Blutspendern für ihre uneigennützigste Hilfe.

Ina Häger, DRK-Blutspendedienst Ost

Besondere Angebote mit Bus, Bahn und Fähre

Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz mbH informiert

Es ist wieder soweit! Die Tage werden kürzer, der Urlaub ist auch schon eine Weile vorbei und der Sommer verabschiedet sich langsam. Noch einmal werden unsere historischen Straßenbahnen auf Hochglanz gebracht, um gemeinsam mit Ihnen die Fahrt in den Herbst genießen zu können. Sie sind herzlich eingeladen, noch einmal das Flair der 20er und 30er Jahre des vergangenen Jahrhunderts auf einer Fahrt zwischen Bad Schandau und dem Beuthenfall zu genießen, bevor wir die historische Fahrzeugflotte in die Winterruhe schicken.

Die Linienwagen der Kirnitzschtalbahn verkehren bis zum 31. Oktober im Halbstundentakt, bevor am 1. November der Winterfahrplan zum Einsatz kommt. Bis zum 31. Oktober bieten wir Ihnen weiterhin ein verstärktes Fahrtenangebot auf unseren Buslinien. So bringen Sie unsere Wanderbusse und Fahrradbusse in die schönsten Regionen der Sächsisch-Böhmischen Schweiz und damit zu Ihren Ausgangspunkten für Wanderungen und Fahrradtouren.

Unser Wandertipp zu den Zschirnteinen: Die Wanderung beginnt und endet in Kleingießhübel. An den Wochenenden bringen Sie die Buslinie 244a ab Königstein und 244b ab Bad Schandau nach Kleingießhübel und wieder zurück. Mit der Bahn S1 reisen Sie ganz bequem sowohl in Königstein als auch in Bad Schandau an und ab. Ab Kleingießhübel laufen Sie wie folgt: Flügel K – Prölitzschweg – Alte Tet-

schener Straße – Zschirnteinweg – Großer Zschirntein – Flügel B – Kleiner Zschirntein – Hirschgrundweg – Kleingießhübel. Diese weniger anstrengende Wanderung ist mit ca. 9 km ausgewiesen und wird Sie mit einer atemberaubenden Aussicht auf die Sächsische und Böhmische Schweiz vom höchsten Berg der Sächsischen Schweiz belohnen. Fahrradfahrern empfehlen wir unsere Fahrradbusse auf den Linien 216 von Pirna nach Bahratal und zurück, Linie 217 von Bahratal nach Tisá und zurück, Linie 219 von Pirna über Berggießhübel nach Bahratal und zurück, Linie 242 von Königstein nach Rosenthal und zurück, Linie 245 von Pirna nach Rosenthal und zurück, Linien 260, 268/269 von Bad Schandau nach Hinterhermsdorf über Sebnitz und zurück. Der Tipp: Die Fahrradbuslinie 217/219 von Pirna ins Böhmisches Tisá verkehrt auch in der Woche einmal täglich 10:15 Uhr ab dem Pirnaer ZOB. An den Wochenenden und Feiertagen in der Saison gibt es vier Fahrtenpaare. Möchten Sie in der Gruppe von mehr als vier Personen mit Fahrrad unseren Bus nutzen, so rufen Sie bitte vorher unter der Telefonnummer 03501 792-160 an, damit Sie sicher sein können, dass alle Fahrräder auf dem Anhänger ihren Platz finden.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen telefonisch und unter www.ovps.de gern zur Verfügung.

Solveig Großer, Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz mbH

Auszeichnung des THW für Helfer

André Scholz wurde am 15. September geehrt

Ein Helfer des Ortsverbandes Pirna der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) wurde für seine Verdienste beim Aufbau und der Entwicklung des THW mit dem THW-Helferzeichen in Gold mit Kranz ausgezeichnet. Die Verleihung geschah im Rahmen des Herbstfestes von MdB Klaus Brähmig, dem Verband mittelständische Unternehmen, der Volksbank Pirna und dem Autohaus Bernd Förster am 15. September. Empfänger der Ehrung ist André

Scholz. Er gründete 1994 den Ortsverband Pirna mit und durchlief die Ausbildung als Zugführer und Ortsbeauftragter. In dieser Position ist er seit dem Jahr 2000 tätig. In den Jahren 2002 bis 2007 war er darüber hinaus Landessprecher des THW in Sachsen und vertritt derzeit als Landesjugendleiter die THW-Jugendorganisation in Sachsen. Mit der durch THW-Präsident Albrecht Broemme verliehenen und durch den ständigen Vertreter des THW-Landes-

beauftragten für Sachsen, Thüringen, Dr. Marcus von Salisch überreichten Auszeichnung wird das jahrelange und überdurchschnittliche Engagement des Geehrten gewürdigt. Hervorgehoben wurden die zahlreichen Initiativen zu Integration des THW Pirna und des THW insgesamt für das Hilfeleistungssystem des Freistaates Sachsen.

André Jakob, THW Ortsverband Pirna

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 15. Oktober zum

- 93. Herrn Herbert Meißner
- 92. Frau Dora Reuter
- 85. Herrn Karlheinz Kurze
- 80. Frau Christa Thalheim
- 70. Herrn Hans-Joachim Hommel
- 70. Frau Adelheid Pech
- 70. Frau Rositta Zschirpe

am 16. Oktober zum

- 92. Frau Emma Püschner
- 92. Frau Dora Sedlazeck
- 80. Frau Christa Müller
- 75. Frau Gudrun Effenberger
- 75. Frau Irmgard Ewald
- 70. Frau Christine Haine
- 70. Frau Theresia Mix
- 70. Frau Renate Roch

am 17. Oktober zum

- 91. Herrn Paul Semsli
- 75. Frau Erika Funke
- 70. Frau Heike Butter
- 70. Herrn Peter Flechsig
- 70. Frau Irene Kinseher
- 70. Frau Gudrun Möhle

am 18. Oktober zum

- 80. Frau Christa Klare
- 80. Frau Margitta Pätzold
- 75. Herrn Wilfried Kindermann
- 70. Herrn Bernd Effenberger

am 19. Oktober zum

- 97. Frau Ruth Henker
- 80. Frau Irmgard Kuhnt
- 70. Herrn Laszlo Dobos

am 20. Oktober zum

- 75. Herrn Siegfried Tunger
- 75. Herrn Hans Zimmermann

am 21. Oktober zum

- 93. Frau Elfriede Andörfer
- 80. Frau Irene Beckert

- 80. Frau Rita Clauß
- 75. Frau Liane Erbert
- 75. Frau Brigitte Kollat
- 70. Frau Rita Adler
- 70. Frau Leni Karpe

am 22. Oktober zum

- 70. Herrn Peter Baar
- 70. Herrn Hans-Jürgen Schindler

am 23. Oktober zum

- 75. Frau Christine Tomusiak
- 70. Herrn Anton Kaltenbach

am 24. Oktober zum

- 90. Herrn Hubertus Scholz
- 85. Frau Christa Posselt
- 80. Frau Johanna Dittrich
- 80. Frau Ruth Goldmann
- 80. Herrn Günter Hille
- 80. Frau Magdalena Riep
- 70. Herrn Karlfried Klipsch

am 25. Oktober zum

- 90. Frau Irmgard Ludwig
- 85. Frau Gudrun Große
- 85. Herrn Horst Krase
- 85. Frau Edith Salzer
- 70. Herrn Günter Münzberg
- 70. Frau Gisela Schimming

am 26. Oktober zum

- 90. Frau Erna Geißler
- 80. Frau Edith Klaus

am 27. Oktober zum

- 93. Herrn Walter Sachse
- 92. Frau Lydia Kleber
- 70. Frau Johanna Hampel
- 70. Frau Christine Irmscher
- 70. Herrn Frank Müller

am 29. Oktober zum

- 93. Frau Charlotte Zeibig
- 85. Herrn Kurt Konsulke
- 75. Frau Renate Eisert



- 75. Herrn Egon Götze
- 75. Frau Inge Kunz
- 70. Frau Jutta Reichel

am 30. Oktober zum

- 80. Herrn Konrad Pech

am 31. Oktober zum

- 97. Frau Dora Behrens
- 75. Frau Hannelore Hähnel
- 70. Frau Anita Skoda

zur „Goldenen Hochzeit“

Helmut und Rosemarie Pehlke
Günter und Rosemarie Viehrig
Gunther und Marlies Marotzke
Hans-Peter und Rosemarie Häret
Joachim und Monika Linke
Dieter und Ruth Dietrich

zur „Diamantenen Hochzeit“

Günther und Hildegard Engelmann
Anton und Rosalie Kun

Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Meyer gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

am 21. Oktober zum

- 89. Frau Käthe Gaebel
- 77. Herrn Horst Weiser
- 75. Frau Gisela Hering

am 25. Oktober zum

- 90. Herrn Oskar Nitzsche

zur „Diamantenen Hochzeit“

Harald und Eva Schöne

Kultur- und Veranstaltungskalender 11. bis 24. Oktober

Konzerte, Theater & Kabarett

12. Oktober – 20:00 Uhr
Frauen denken anders –
Männer nicht! Kabarett mit
Matthias Machwerk
Kleinkunsthöhne Q 24

13. Oktober – 20:00 Uhr
Michael Friedman, Konzert
Kleinkunsthöhne Q 24

13. Oktober – 16:00 Uhr
Chorkonzert, Hospitalkirche
Singegemeinschaft Harmonie

18. Oktober – 20:00 Uhr
Reiseerlebnis Bora Bora,
Diashow mit Dr. Thomas
Gischke
Kleinkunsthöhne Q 24

19. Oktober – 20:00 Uhr
„Ernten was wir sehen“
Benefiz-Konzert,
Kleinkunsthöhne Q 24
Die Theatermacher

20. Oktober – 16:00 Uhr
Kammermusik-Konzert Licht
und Schatten, Lohengrinhaus
Graupa
Richard-Wagner-Stätten

20. Oktober – 19:00 Uhr
1. Pirnaer Partynacht
Konzert und Ü30-Party,
Herderhalle Pirna
KTP, Piroyal

20. Oktober – 19:30 Uhr
60. Galeriekonzert
Stadtmuseum Pirna

20. Oktober – 20:00 Uhr
„Deine Küsse sind wie
Wespen“ – Denis Fischer,
Konzert
Kleinkunsthöhne Q 24

Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

17. Oktober – 14:00 Uhr
Vernissage zur Ausstellung
„Pirna als Kunststadt und die
Malgruppe Pirna e. V.“
Rathaus Pirna
Malgruppe Pirna

17. Oktober – 20:00 Uhr
Buddh. Vortrag „Konzentration – Achtsamkeit durch Meditation“
Sumati Zentrum Mahayana

19. Oktober – 17:00 Uhr
Buddh. Vortrag mit Meditation
„Inspirierende Lösungen für schwierige Zeiten“
Sumati Zentrum Mahayana

ab 21. Oktober
Sonnabend/ Sonntag – 12:00 bis 17:00 Uhr
Ausstellung anlässlich des 70. Jahrestages des Massakers von Lidice, Canalettohaus Pirna
KTP

24. Oktober – 19:00 Uhr
Krimilesung „Modus Operandi“ mit Anne Krah, Gothischer Saal
Stadtbibliothek Pirna

Montag/ Dienstag/ Donnerstag – 8:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch/ Freitag – 8:30 bis 14:00 Uhr
Fotoausstellung „DIE FLUT“
Volksbank Pirna

Dienstag bis Sonntag – 10:00 bis 17:00 Uhr
Ausstellung »Jochen Fiedler – Gesichter einer Landschaft, Malerei und Grafik aus zwei Jahrzehnten«
Stadtmuseum Pirna

Dienstag bis Freitag – 10:00 bis 18:00 Uhr
Sonnabend/ Sonntag – 10:00 bis 17:00 Uhr

- Sonderausstellung „Soweit das Auge reicht“
- Ausstellung Efeusammlung
- Ausstellung Bonsai und Obstorangerien

Landschloss Pirna-Zuschendorf

Mittwoch bis Freitag – 14:00 bis 18:00 Uhr
Sonnabend – 11:00 bis 15:00 Uhr
Ausstellung Landschaftsbilder
Grafik – Zeichnung – Malerei
Galerie am Plan

Wanderungen & Führungen

13. Oktober – 9:30 Uhr
Wanderung im Borsberggebiet, Treff: Parkplatz Sachsenforst
Heimatverein Graupa

13./20. Oktober – 10:00 Uhr
Altstadtführung
TouristService Pirna

13./20. Oktober – 14:00 Uhr
Führung Sonnenstein mit Bastionen, Schlossberghang
TouristService Pirna

15./22. Oktober – 14:00 Uhr
Altstadtführung
TouristService Pirna

17./24. Oktober – 18:00 Uhr
Biddeln mit Landwein und Schniddeln – Rundgang
TouristService Pirna

Bildung & Kurse

12. Oktober – 18:00 Uhr
Knigge-Kurs
Romantikhotel „Deutsches Haus“

12./19. Oktober – 17:30 Uhr
Erste-Hilfe-Training am Kind
DRK

15./16. Oktober – 8:00 Uhr
Lehrgang Erste-Hilfe
DRK

17./22. Oktober – 8:00 Uhr
Kurs Erste-Hilfe-Training
DRK

17./24. Oktober – 16:00 Uhr
Praxisberatung
ZBBB

20. Oktober – 10:00 Uhr
Tageskurs „Wo Buddha zuhause ist“
Sumati Zentrum Mahayana

Veranstaltungen, Feste & Familiäres

13. Oktober – 10:00 bis 18:00 Uhr
Badeparty im Geibeltbad
SWP

13. und 14. Oktober
Pirnaer Herbstmarkt, Altstadt
Citymanagement

Kinder

22. Oktober – 9:00 Uhr
Polizeipuppenbühne,
Gothischer Saal
Stadtbibliothek Pirna

23. Oktober – 10:00 Uhr
Hans im Glück – eine Gaunergeschichte
Kleinkunsthöhne Q 24

24. Oktober – 9:00 und 10:30 Uhr
Däumelinchen
Kleinkunsthöhne Q 24

24. Oktober – 16:00 Uhr
Vorlesestunde für Bücherminis
Stadtbibliothek Pirna

Senioren

11. Oktober – 14:00 Uhr
Geburtstag des Monats
VS OG Graupa-Bonnewitz

15. Oktober – ganztags
Schlachtfest, Gaststätte „An der Seidewitz“, Zehistaer Str.
VS OG 10

15./22. Oktober – 15:30 Uhr
Sturzprophylaxe
ZBBB

16. Oktober – 10:00 Uhr
Besuch Spielzeugdorf Seiffen
VS OG Graupa-Bonnewitz

16. Oktober – 14:00 Uhr
Bowlingnachmittag
DRK

17. Oktober – 9:30 Uhr
Wanderung Naturlehrpfad von Rosenthal nach Bielatal
DRK

18. Oktober – 16:00 Uhr
Herbstfest
Diakonisches Altenzentrum Graupa

24. Oktober – 16:00 Uhr
Herbstfest mit Gruppe Wettin, Vereinssaal Kita
VS OG Birkwitz-Pratzschwitz

Ständige Angebote von A – Z

■ Agentur für Arbeit Pirna

Berufsinformationszentrum BiZ
Seminarstraße 9

■ Ambulanter Hospizdienst Pirna

Barbiorgasse 13
Telefon: 467835 / 0160 7838930

Sprechzeiten:

Di.: 10:00 bis 12:00 Uhr
Do.: 15:00 bis 17:00 Uhr

jeden 1. Montag:

15:00 bis 17:00 Uhr Café für Trauernde

■ banda musicale – Musik mit Dorothea Senf e. V.

Telefon: 0351 4725501
Web: www.banda-musicale.de

Probe:

Pfarrgemeindesaal der Kath. Gemeinde
Pirna, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2

■ Betreuungsverein Pirna e. V.

Lange Straße 9
Telefon: 571174

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 15:30 Uhr
Di.: 08:00 bis 18:00 Uhr
Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr

Jeden letzten Dienstag 9:00 bis 18:00 Uhr:
Beratung zum Betreuungsrecht für ehrenamtliche Betreuer(innen)/Bevollmächtigte und für Bürger zu Vorsorgevollmacht/Betreuungsverfügung (tel. Vereinbarung).

■ Caritasverband für Dresden e. V.

Beratungsdienste Pirna
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1 a
Telefon: 443470

Sprechzeiten:

Di.: 14:00 bis 18:00 Uhr
Mi./Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Do.: 10:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr

Beratungsangebot:

- für Menschen mit psychischen und körperlichen Belastungen
- für Senioren und deren Angehörige – Informationen über Pflege/Betreuung
- Hilfe in Not- und Konfliktsituationen
- Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren
- Migrationsberatung

■ Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e. V.

Landkreis Sächsische Schweiz

■ Kompetenzagentur Landkreis Sächsische Schweiz

Geschwister-Scholl-Straße 2 (VHS)
Telefon: 4663-83
E-Mail: komag-pirna@cjd-heidenau.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Beratung von jungen Menschen bis 27 Jahren in schweren Lebenssituationen.

■ CJD Jugendmigrationsdienst Pirna

Jacobäerstraße 1
Telefon: 468130
E-Mail: jmdpirna@cjd-heidenau.de
Web: www.jmd-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do.: 07:30 bis 16:00 Uhr
Di.: 07:30 bis 18:00 Uhr
Fr.: 07:30 bis 14:00 Uhr

Beratung für junge Migranten/Ausländer.
Wir sprechen: Deutsch, Polnisch, Russisch, Englisch und Bulgarisch.

■ Internetsurfpunkt des JMD Pirna

Varkausring 1 b
Vielfältige Angebote und Kurse für alle Generationen im Medienbereich.

■ Der Retter der Stadt Pirna Theophilus Jacobaer e. V.

Vorsitzender: Dietmar Thomas
Robert-Koch-Straße 19
Telefon: 444400
E-Mail: retterpirnas@gmx.de
Web: www.der-retter.de

■ Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V.

Bezirksverein Pirna
Telefon: 035244 495064
E-Mail: dfg@pinzigberg.de
Web: www.dfg-pirna.de

jeden 2. Donnerstag:

18:00 Uhr Stammtisch Gasthaus „Weißes Roß“

■ Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Pirna e. V., Badergasse 8
Telefon: 460-170 oder 460-175
E-Mail: ausbildung@drkpirna.de
Web: www.drkpirna.de

Sprechzeiten:

Di.: 07:00 bis 17:30 Uhr
Do.: 07:00 bis 16:00 Uhr

■ Seniorenbegegnungsstätte Treffpunkt

Badergasse 8
Telefon: 460172
E-Mail: kreisverband@drkpirna.de

Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Voranmeldung! Bei Ausflügen und Wanderungen ist Treffpunkt Badergasse 8.

■ DRK-Kleiderkammer Pirna-Copitz

Albert-Barthel-Straße 3

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr
(dienstags bis 17:30 Uhr)

■ DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Badergasse 8, in den Räumen der Geschäftsstelle des DRK Kreisverbands
Telefon: 460-179/177
E-Mail: beratungsstelle@drkpirna.de
Termine nach Vereinbarung.

Wir beraten:

Kinder und Jugendliche, Eltern, Familien und Trennungsfamilien, Erzieherische und pädagogische Fachkräfte, z. B. in Fragen und des familiären Zusammenlebens, bei schulischen Problemen, in Erziehungsfragen und bei Konflikten.

Weitere Angebote:

- Marburger Konzentrationstraining
- Eltern-Kindgruppe
- Fachvorträge/Vorstellung unserer Arbeit

dfb Familienzentrum Pirna

Begegnungsstätte, Dohnaische Straße 43
Telefon: 527891

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8:00 bis 16:00 Uhr

Angebote:

- Handarbeits-, Mal- und Klöppelzirkel
- Kaffeeklatsch für Jedermann
- Termine, Vorträge, Hilfen auf Anfrage
- Sprechstunde (Mieterbund, VdK, Erste Hilfe – ARDUS, Änderungsschneiderei)

Kleiderstübchen

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8:00 bis 15:00 Uhr

Wir nehmen gern Bekleidung, Tisch-/Bettwäsche und Hausrat kostenlos entgegen.

Tafel (Telefon: 582935)

- **Ausgabe Altstadt:** Mi. und Fr. 13:00 bis 15:00 Uhr
- **Ausgabe Sonnenstein und Heidenau:** Di. und Do. 13:00 bis 15:00 Uhr

Diakonisches Werk Pirna e.V.

Schandauer Straße 15
Telefon: 5601-0

Familienberatungsstelle

Schwangeren- und Erziehungsberatung
Rosa-Luxemburg-Straße 29, 1. Etage
Telefon: 470030
E-Mail: familienberatung@diakonie-pirna.de

Büroöffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Di. auch von 13:00 bis 18:00 Uhr
Do. auch von 13:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldungen/Terminabsprachen zu den genannten Öffnungszeiten direkt/telefonisch unter 4700-0/per E-Mail. Beratungszeiten Mo. bis Fr. 08:00 – 18:00 Uhr.

Angebote:

- Finanzielle Unterstützung für Schwangere in Not, Telefon: 470030
- Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien
- Elternkurs

Beratungsangebote der Diakonie Pirna im Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a, Pirna

Freiwilligenzentrale

Telefon: 582025

E-Mail: freiwilligenzentrale@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 bis 16:00 Uhr

Information, Beratung und Vermittlung für Ihr Ehrenamt.

Allgemeine Soziale Beratung

Telefon: 571577

E-Mail: kbs@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 17:00 Uhr

Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen; Auskünfte zum ALG I & II.

Offene Behindertenhilfe

Telefon: 57101-71

E-Mail: behindertenhilfe@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten:

Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 17:00 Uhr

Beratung, Hilfe und Begleitung von Menschen mit Behinderung, ihren Angehörigen und allen interessierten Bürgern.

Kontaktcafé „Kaffee-Satz“

Telefon: 57101-71

Öffnungszeiten:

Mi.: 14:00 bis 17:00 Uhr

Jeder ist eingeladen, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Kontakt- und Beratungscfé

Remscheider Straße 1 a

Öffnungszeiten:

Do.: 14:00 bis 16:00 Uhr

Mit Bewohnern vom Sonnenstein und Sozialarbeitern ins Gespräch kommen.

Sozialer Möbeldienst

Rottwerndorfer Straße 45

Telefon: 582878

E-Mail: moebeldienst@diakonie-pirna.de

Bedürftigen Bürgern werden funktions-tüchtige und gebrauchte Möbel gegen ein geringes Entgelt angeboten. Die Abholung gebrauchter Möbel zur Weiterverwendung erfolgt kostenlos nach Terminvereinbarung.

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:00 Uhr
Mi.: 13:00 bis 17:00 Uhr

Galerie Am Plan

Am Plan 3

Telefon: 0172 1491643

Öffnungszeiten:

Mi. – Fr.: 14:00 bis 18:00 Uhr
Sa.: 11:00 bis 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein

Schloßpark 11

Telefon: 710960

E-Mail: gedenkstaette.pirna@stsg.smwk.sachsen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:00 bis 15:00 Uhr
Jeden 1. Sonnabend: 11:00 bis 16:00 Uhr

Integrationsfachdienst

Gerichtsstraße 4

Telefon: 5710158

E-Mail: ifd@awo-sonnenstein.de

Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Vermittlung, Integration und Unterstützung von Menschen mit Behinderungen im ersten Arbeitsmarkt. Unterstützung von Arbeitgeber bei Einstellung bzw. Beschäftigung schwerbehinderter Menschen.

Jugentreffs

AWO Jugentreff „blue sky“

AWO-Kinder- und Jugendhilfe gGmbH
Ansprechpartner: Marco Süßmitt
Schillerstraße 35
Telefon: 529417
E-Mail: marco.suessmitt@awo-kiju.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: ab 14:00 Uhr
Jugentreff für alle von 13 bis 27 Jahren.

Angebote:

- Verabredung mit Freunden, zu Ausflügen, Austausch von Neuigkeiten, Musik hören, Internet
- Kontakt/Beratung zum Sozialarbeiter, der dich in schwierigen Lebenssituationen unterstützt

Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus HANNO e.V.

Hohe Straße 1
Telefon: 781570
E-Mail: info@hanno-pirna.de
Web: www.hanno-pirna.de

Immer im HANNO: JugendTreff

Mo. – Sa.: 14:00 bis 20:00 Uhr

Alle Angebote und Termine findest Du auf unserer Internetseite.

Kantorei St. Marien

Leitung: KMD Thomas Meyer
Diakonie- und Kirchengemeindezentrum
Pirna-Copitz
Schillerstraße 21 a

freitags

19:30 Uhr Probe im Ev. Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Kleinkunstbühne Pirna Q 24 e. V.

Spielstätte: Niedere Burgstraße 5 a
Postanschrift: Obere Burgstraße 2

Telefon: 506800

E-Mail: verein@q24pirna.de

Web: www.q24pirna.de

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 b
Telefon: 556-452
E-Mail: kultur@pirna.de
Web: www.kultur-pirna.de

Stadtmuseum Pirna

Klosterhof 2
Telefon: 556-461
E-Mail: stadtmuseum@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. – So.: 10:00 bis 17:00 Uhr

Richard-Wagner-Stätten Graupa

Richard-Wagner Straße 6
Telefon: 548-229
E-Mail: wagnermuseum@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. – So.: 10:00 bis 16:00 Uhr

Stadtbibliothek Pirna

Dohnaische Straße 76
Telefon: 556-375
E-Mail: stadtbibliothek@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 10:00 bis 19:00 Uhr
Sa.: 10:00 bis 13:00 Uhr

Kunstverein Pirna e. V.

– Pirnaer Stadtgalerie –

Schmiedestraße 8
Telefon: 522996

Kuratorium Altstadt Pirna e. V.

Kirchplatz 10, Telefon: 528166

Öffnungszeiten:

Di. – Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

Landschloss Zuschendorf

Am Landschloss 6
Landkreisgalerie
Telefon: 444484 / 0172 3734695
E-Mail: schubert.doris@googlemail.com

Lebenswerte Pirna e. V.

Psychosoziale Tumonachsorge

Plangasse 10
Telefon: 466832
Web: www.lebenswerte-pirna.de

Angebote

- Beratung zu sozialrechtlichen Fragen
- Unterstützung bei Leistungsansprüchen gegenüber Kostenträgern
- Unterstützung bei der Organisation der häuslichen Versorgung
- Hilfestellung bei Problemlagen

Lokale Agenda 21 Pirna

Stadthaus, Haus I, Zi. 2.08
Am Markt 10
Telefon: 556-265
Web: www.la21-pirna.de

Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e. V.

Kontakt: Leiter Detlef Schweiger
Telefon: 0351 2610187

Modelleisenbahnclub Theodor Kunz Pirna e. V.

Gartenstraße 6 c
Telefon: 634871 / 0162 5941753
Vorsitzender: Rene Illing
E-Mail: info@mec-pirna.de
Web: www.mec-pirna.de

freitags

17:00 Uhr Hobbytreffen in Dohma
Zum Heideberg 7

'ne Pirn'sche Marke

Buchung und Kontakt:
Barbiorgasse 18
Telefon: 781574 / 0175 6940939

Neue Elbland Philharmonie

Novum GmbH
Kirchstraße 3, 01591 Riesa

Tickets:

- TouristService Pirna, Am Markt 7
Telefon: 556-446/447
- SZ-Treffpunkt Pirna, Schössergasse 3
Telefon: 56335620

■ **Pirnaer Singekreis e. V.**

gemischter Chor
Vorsitzender: Dr. Wolfram Richter
Chorleiter: Andreas Pabst
Web: www.pirnaer-singekreis.de

donnerstags

19:30 Uhr Probe, Lessing-Grundschule

■ **ProGraupa e. V.**

Verein für kulturelle und soziale Förderung
des Ortsteils Graupa
Richard-Wagner-Straße 46
Telefon: 548621

■ **Heimatverein Graupa e. V.**

Borsbergstraße 36
Telefon: 548633

■ **Richard-Wagner-Chor Graupa e. V.**

Vorsitzende: Katrin Fröde
Leitung MD J. Wirrmann
Web: www.wagnerchor-graupa.de

mittwochs

19:30 Uhr Probe im Lohengrinhaus

■ **Schalmeienkapelle Graupa 1964 e. V.**

OT Graupa, Kastanienallee 11
Telefon: 546109
E-Mail: Schalmeienkapelle-Graupa@web.de
Web: www.schali-graupa.de

mittwochs

19:00 Uhr Probe

■ **Borsbergsschützengilde zu Graupa e. V.**

Vereinsvorsitzender Steffen Vetter
OT Graupa, Heinrich-Zille-Straße 10
Telefon: 548334
E-Mail: vorstand@borsberg-schuetzengilde.de

■ **Rassegeflügelzuchtverein Graupa und Umgebung e. V.**

Vors.: B. Rosendahl
Telefon: 546016

jeden 3. Freitag:

19:30 Uhr Versammlung, Restaurant „Am Waldrand“, Lohmener Straße 39, Dresden

■ **Sandstein & Musik e. V.**

Maxim-Gorki-Straße 1
Telefon: 446-572
E-Mail: info@sandstein-musik.de

■ **Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch Kranker Pirna**

Ansprechpartner: Frau Gersdorf,
Frau Wenzel
Telefon: 525974, 582713

jeden 1. Donnerstag:

17:00 Uhr Treff, Schillerstraße 35,
Räume KISS Pirna

■ **Singegemeinschaft „Harmonie“ e. V. Pirna**

Vorsitzender: Rolf-Peter Thiel
Chorleiter: Wolfgang Heyne

montags

19:00 Uhr Probe, Schillergymnasium

■ **Sozialverband VdK**

Telefon: 0351 2054530

Sprechzeiten:

jeden 1. Dienstag: 14:00 bis 16:30 Uhr
jeden 3. Montag: 09:00 bis 11:30 Uhr
Frauenzentrum des Demokratischen
Frauenbundes, Dohnaische Straße 43
Ansprechpartner: Dr. Gert Hentschel

■ **Sumati Zentrum Mahayana Buddhismus e. V.**

Bonnwitz, Am Bonnewitzer Rundling 17
Telefon: 548218
E-Mail: info@meditation-dresden.de
Web: www.meditation-dresden.de

sonntags

14:00 Uhr Gebete für den Weltfrieden
15:00 Uhr Gemeinschaftscafé

■ **Tierschutzverein Pirna u. U.**

Tierheim Pirna-Krietzschwitz, Nr. 26
Telefon: 783292
E-Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Öffnungszeiten:

täglich 13:00 bis 16:00 Uhr
feiertags Notfälle: 07:00 bis 18:00 Uhr

■ **Stadtteiltreff Copitz**

Schillerstraße 35
Koordinatorin: Antje Ullrich
Telefon: 446651

■ **Stadtteilbüro Copitz**

Telefon: 467853

■ **FAMIL e. V.**

Ansprechpartnerin: Sabine Born
Telefon: 446651
E-Mail: kontakt@famil.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 10:00 bis 16:00 Uhr

Eine Übersicht unserer Wochenangebote
finden Sie auf www.famil.de.

■ **Bibliothek**

Telefon: 467703

Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 14:00 Uhr
Di./Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr
Mi: 10:00 bis 15:00 Uhr

■ **KISS-Pirna**

Kontakt-/Informationsstelle für Selbsthilfe
in Trägerschaft der Bürgerhilfe Sachsen e. V.,
Ansprechpartnerin: Margitta Wenzel
Telefon: 5827-13
E-Mail: kiss-pirna@t-online.de
Web: www.selbsthilfegruppen-pirna.de

Sprechzeiten:

Mo. – Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
nur Do.: 12:30 bis 17:00 Uhr

■ **TV „Sächsische Schweiz“ der Gartenfreunde e. V.**

Leiterin Geschäftsstelle: Susanne Russig
Vorsitzender: Gerhard Drossel
Rosa-Luxemburg-Straße 5
Telefon: 780407
E-Mail: bueroe@kleingartner-saechsische-schweiz.de

■ **Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.**

Geschwister-Scholl-Straße 2
Telefon: 710990

E-Mail: aklapper@vhs-ssoe.de

Web: www.vhs-ssoe.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 18:00 Uhr

Mi.: 14:00 bis 18:00 Uhr

Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

■ Volkssolidarität e. V. Sächsische Schweiz

■ OG Graupa-Bonnewitz

Vorsitzender: Eberhard Hofmann

August-Röckel-Ring 46

Telefon: 548109

Diakonisches Altenzentrum Graupa

■ OG Birkwitz-Pratzschwitz

Vorsitzender: Günter Merla

■ OG 10

Vorsitzende: Johanna Richter

Telefon: 441564

■ OG 13

Vorsitzende: Annerose Schnee

Am Kohlberg 3

Telefon: 781697

■ OG 28

Leitung: Frau Drescher

Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

■ OG 29

Leitung: Frau Pfennig

Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

■ OG 31

Leitung: Herr Hennig

Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

■ ZBBB – Zentrum für Begegnung, Beratung Bildung e. V.

Kontaktstelle Seniorenbegleitung

Lange Straße 21

Telefon: 790583 (Kontaktstelle)

762072 (Verein)

E-Mail: zbbb@freenet.de

zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de

Eine Übersicht unserer aktuellen Angebote finden Sie auf www.zbbb-pirna.de.

■ Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein

■ Stadtteilbüro Sonnenstein

Stadtteilmanagerin: Frau Rasch

Telefon: 710213

E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di.: 08:00 bis 12:00 Uhr und

13:30 bis 16:00 Uhr

Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr und

13:30 bis 18:00 Uhr

■ Koordination ATZE e. V.

Koordinatorin SKZ: Frau Hübener

Telefon: 490722

E-Mail: skz@atze-pirna.de

Web: www.atze-pirna.de

■ Bürgerservice ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Seel

Telefon: 490721

E-Mail: buergerservice@atze-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr

13:00 bis 15:00 Uhr

Di./Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Mi.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr

13:00 bis 18:00 Uhr

■ Bücherei Sonnenstein ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Lösel

Telefon: 490939

E-Mail: bibosonne@gmx.de

Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr

Di.: 13:00 bis 17:00 Uhr

Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr

Fr.: 09:00 bis 11:00 Uhr

■ Seniorenbetreuung ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Ernst

Telefon: 490721

E-Mail: seniorenbetreuung@atze-pirna.de

■ Eltern-Kind-Treff / Kreativangebote ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Kinseher

Telefon: 490939

E-Mail: kinseher@atze-pirna.de

montags

9:00 bis 11:00 Uhr Eltern-Kind-Treff

■ Jugendtreff „Olymp“

Jugendhaus Hanno e. V.

Ansprechpartner: Frau Bradacova und

Herr Stephan

Telefon: 710504

E-Mail: thomas.stephan@hanno-pirna.de

oder katerina.bradacova@hanno-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 13:00 bis 20:00 Uhr

Alle Angebote und Termine findest Du auf www.hanno-pirna.de

■ Kreativverein

Ansprechpartner: Herr Zschiesche

Telefon: 035204 40976

Sprechzeit:

Di.: 17:00 bis 18:00 Uhr

■ „mit-denken“ e. V.

Naturwissenschaft und Technik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Ansprechpartner: Herr Siebert

Telefon: 7929556

E-Mail: info@mit-denken-ev.de

Web: www.mit-denken-ev.de

■ Rentenberatung

Verein Neue Arbeit e. V.

Ansprechpartner: Frau Vetter/Frau Zapke

Telefon: 773440

Sprechzeit:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr

■ Verkehrswacht e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Fels

Terminvereinbarung bitte telefonisch

Telefon: 548639 oder 0179 8300123

E-Mail: kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de

■ Internetsurfpunkt Pirna CJD JMD

Ansprechpartner: Herr Adrian

Telefon: 571516

E-Mail: internet@jmd-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr.: 13:00 bis 19:00 Uhr

Mi.: 10:00 bis 17:30 Uhr

Do.: 10:00 bis 13:00 Uhr

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.b19.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: pfarrer@kirche-graupa.de
kg.graupa-liebethal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

12. Oktober – 19:00 Uhr
Jugendgottesdienst

■ Kirche Liebethal

Konzertreihe Liebethaler GrundTon

12. Oktober – 19:00 Uhr
„Zwischen Bach & Jazz“
13. Oktober – 19:00 Uhr
„Orgel & Saxophon“
14. Oktober – 10:00 Uhr
Musikalischer Jazz-Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

14./21. Oktober – 9:30 Uhr
Gottesdienst
14. Oktober – 17:00 Uhr
„Ihr wandelt droben im Licht“, Konzert
mittwochs – 12:00 Uhr
Mittagsgebet

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.oase-pirna.de

20. Oktober – 15:30 Uhr
Sing & Pray

■ Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

13. Oktober – 16:00 Uhr
„Tierisch vergnügt“, Konzert der Musikschule

14. Oktober – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Kirchengemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

14. Oktober – 10:00 Uhr
Erntedank-Gottesdienst

■ Schlosskirche Zuschendorf

Am Landschloss 6
OT Zuschendorf

14. Oktober – 11:00 Uhr
Gottesdienst

■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19

24. Oktober – 15:30 Uhr
Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: feg-pirna@gmx.de
Web: www.pirna.feg.de

dienstags – 16:00 Uhr
Kindertreff
samstags – 10:30 Uhr
Kidsclub
sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna
Schulstraße 5
Telefon: 464400
E-Mail: wilfried.hoehne@adventisten.de
Web: www.adventisten.de

sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 441186
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de
Web: www.nak-mitteldeutschland.de/gemeinde/pirna

mittwochs – 19:30 Uhr
Gottesdienst

sonntags – 9:30 Uhr
Gottesdienst

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

mittwochs – 9:00 Uhr
Gottesdienst
donnerstags – 17:30 Uhr
Gottesdienst
freitags – 9:00 Uhr
Gottesdienst
sonnabends – 17:00 Uhr
Gottesdienst

■ Klosterkirche

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail thomas.gockel@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Anzeigen

Verlag u. Druck LINUS WITTICH KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949

Verlag / Satz / Druck / Vertrieb

An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115
vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.
Auflagenhöhe: 23.000 Ex.

Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Plakat „Pirnaer Herbstmarkt“

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 57,16 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck LINUS WITTICH KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 24. Oktober.
Der Redaktionsschluss für Anzeigen ist am 10., für redaktionelle Beiträge am 12. Oktober.